



URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach



Servicebüro Urbach

Wir sind für Sie da:
Mo. 8.00 bis 19.00 Uhr
Di. und Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. 7.00 bis 12.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung
mittwochs geschlossen
Telefon 07181 8007-99

ERÖFFNUNG
SAMSTAG 10.8.2024
18:00 UHR
JOHANNES-BRENTZ-
GEMEINDEHAUS
KIRCHGASSE 5 // URBACH

AUSSTELLUNG
BÜRGERHAUS „MUSEUM AM WIDUM-
HOF“, MÜHLSTRASSE 11 // URBACH

10.8. BIS 29.9.2024
JEDEN SAMSTAG UND SONNTAG
VON 14:00 BIS 17:00 GEÖFFNET
DER EINTRITT IST FREI

STATIONEN

**AUSSTELLUNG ZUM LEBENSWERK
DES BILDHAUERS HÜSEYIN ALTIN**

unterstützt
durch die



Stiftung
der Kreissparkasse Wäiblingen

Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Rufnummer für den ärztlichen Notdienst
(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):
116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Winnenden: Rems-Murr-Klinikum
Winnenden, Am Jakobsweg 2, 71364 Winnenden
Öffnungszeiten: Mo. 18 – 22 Uhr, Di. 18 – 22 Uhr, Mi. 14 – 22 Uhr;
Do. 18 – 22 Uhr, Fr. 14 – 22 Uhr; Sa., So. und Feiertage 8 – 22 Uhr

Bereitschaftspraxis in Backnang: Stuttgarter Str. 107,
71522 Backnang
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 18 – 21 Uhr, Wochenende und Feiertage 8 – 20 Uhr

Kinder Notfallpraxis Winnenden: Rems-Murr-Klinikum
Winnenden, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 18 – 22 Uhr;
Sa., So. und Feiertage 8 – 20 Uhr

Augen-Notfallpraxis Stuttgart:
Notfallpraxis am Katharinenhospital,
Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart, Tel. 0180 6071122
Öffnungszeiten: Fr. 16 – 22 Uhr,
Sa., So. und Feiertage 9 – 22 Uhr.

Chirurgen/Orthopäden: 18.00 – 8.00 Uhr Tel. (01805) 55 78 91

Zahnärztlicher Notfalldienst: Der Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefon-Nr. bekannt gegeben: (0711) 7877744

Tiernotdienst Rems-Murr:
07000tiernot (07000 843 76 68)
www.tiernotdienst-rems-murr.de bzw. Tel.: 0800-9300600

Apotheken Bereitschaftsdienst

09.08. Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Plüderhausen, Hauptstr. 48, Tel. 4 74 68 00

10.08. Linden-Apotheke, Schorndorf-Weiler, Winterbacher Str. 14, Tel. 4 36 38 und Schiller-Apotheke, Althütte, Theodor-Heuss-Str. 42, Tel. 07183 / 4 16 85

11.08. Nord-Apotheke, Schorndorf, Welzheimer Str. 15, Tel. 97 38 40

12.08. Salier-Apotheke, Winterbach, Bahnhofstr. 1, Tel. 4 11 58

13.08. Central-Apotheke im Kaufland, Schorndorf, Lutherstr. 75, Tel., 9 80 25 24

14.08. Apotheke Urbach, Gartenstr. 53, Tel. 8 14 80

15.08. Gaupp'sche Apotheke, Schorndorf, Oberer Marktplatz 1, Tel. 93 98 10

Pflegedienst Bethel Welzheim
Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach
Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Heike Schopf
Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Heike Schopf

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises:
Telefon 07151 501-1657,
E-Mail: pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 09.08.2024
Biotonne, Montag, 12.08.2024
Gelbe Tonne, Freitag, 09.08.2024
Wertstoffhof, Freitag, 09.08.2024 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 10.08.2024 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Problemüllsammelstelle, Freitag, 09.08.2024 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 10.08.2024 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Reisigsammelplatz, Samstag, 10.08.2024 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hilfe und Rat

Polizei

Notruf 110
Revier Schorndorf (071 81) 2040
Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt) (071 81) 8 13 44

Unfall/Rettungsdienst/Feuerwehr

Notruf 112
Kreiskrankenhaus Schorndorf (071 81) 67-0

Störungsdienste

Remstalwerk: Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung
(Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

Remstalwerk: Defekte Straßenbeleuchtung 0800 0542542
z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)

Remstalwerk: Wasserwerk 0800 7233990
z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

EnBW: Gasstörungen 07181 97810-12

Deutsche Telekom: Telefon, Telefax 0800 3302000

Kabel BW: Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach
Zentrale mit Anrufbeantworter (071 81) 8007-0
Fax Rathaus Urbach (071 81) 8007-50
Fax Bauamt, Am Rathaus 1 (071 81) 8007-66
E-Mail info@urbach.de
Internet www.urbach.de

während der üblichen Dienstzeiten
Bürgermeisterin, Sekretariat (071 81) 8007-11
Haupt- und Ordnungsamt,
Sekretariat Amtsleitung (071 81) 8007-31
Bauamt, Sekretariat Amtsleitung (071 81) 8007-63
Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleitung (071 81) 8007-21
Standesamt und Rentenangelegenheiten (071 81) 8007-34
Seniorenbeauftragter (071 81) 8007-33

Servicebüro: Tel. (071 81) 8007-99, Fax (071 81) 8007-55
E-Mail: servicebuero@urbach.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
Servicebüro

Montag: 8.00–19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr,
Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 7.00 – 12.00 Uhr,
Freitag: 8.00–12.00 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Übrige Ämter
Montag 14.00–18.00 Uhr, Dienstag 8.00–12.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung!

Sprechstunden der Bürgermeisterin
Nach telefonischer Anmeldung unter (071 81) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebrunnenweg 25
Tel. 48 80 19 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de
Dienstag bis Sonntag Uhrzeiten siehe:
<https://jugendhaus-urbach.jimdofree.com> oder
<https://de-de.facebook.com/urbachjugendhaus>

Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1

Tel. 99 33 37, E-Mail: mediathek@urbach.de
Dienstag, 14–18 Uhr, Mittwoch, 10–14 Uhr,
Donnerstag, 14–19 Uhr, Freitag, 14–18 Uhr

Urbach aktuell

Dem Wasser auf der Spur – Sommerferienprogramm der Gemeinde

Am ersten Freitag in den Sommerferien trafen sich 16 Kinder von 7 bis 11 Jahren am Wanderparkplatz „Bux“, um sich mit Bürgermeisterin Martina Fehrlen, Förster Gert Pfeiffer und dem ehemaligen Bauamtsleiter Karl Hinderer auf die Spuren des Wassers zu machen.

Gemeinsam erkundeten sie den Bärenbach ab der Furt aufwärts. Bei der Wegstrecke durch den Bachlauf wurden allerhand spannende Tiere entdeckt: kleine Fische, Krebse, Käfer, Wasserasseln, Larven, Schnecken und vieles mehr. Natürlich wurden alle Bachbewohner nach der Begutachtung und Klassifizierung wieder behutsam zurück ins Wasser gesetzt.



Nach einer Vesperpause ging es weiter auf den Walderlebnispfad, wobei Gert Pfeiffer immer wieder Aspekte aus seiner Arbeit als Förster erläuterte. Unser Wald ist eine Forstwirtschaft und kein Naturreservat. Der Wald und seine Zusammensetzung verändern sich kontinuierlich.

Nach ein paar Abbiegungen im unwegsamen Dickicht stand die Gruppe plötzlich vor dem Eingang zum geheimnisvollen Wasserstollen vom Bärenbachtal bis zur Hagsteige. Stellv. Bauhelfer Alexander Ahle erklärte die Baugeschichte und die Nutzung. Schon unsere Vorfahren haben regelmäßig große Summen in die Wasserversorgung unseres Ortes investiert. Ein bisschen gruselig wurde es, als die Kinder mit Helmen und Taschenlampen ausgestattet an Spinnweben, Fledermauskästen und diversen Kleintieren vorbei durch den Stollen liefen. Wohl behalten kamen alle im Freibad an, wo nach dem Ballspielen und Klettern ein gemeinsamer Mittagsimbiss den abwechslungsreichen Vormittag abrundete.

Alles auf einen Blick

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Urbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
Internet: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Martina Fehrlen, Konrad-Hornschuch-
Straße 12, 73660 Urbach oder ihr/e
Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Mehrere Baustellen im Ort während der Sommerferien und danach

Kreisstraße nach Schorndorf wegen Bauarbeiten in der Gmünder Straße in Schorndorf gesperrt – Umleitung von und nach Schorndorf über die B 29

Wegen umfangreicher Baumaßnahmen in der Gmünder Straße in Schorndorf ist die Kreisstraße von Urbach aus derzeit nur bis zu den Schorndorfer Kleingärten bzw. der westlichen Straße zum Hegnauhof befahrbar. Wer nach Schorndorf möchte, dem bleibt also nur der Weg über die B 29. Darauf wird bereits vor dem Zubringer zur B 29 in der Schorndorfer Straße hingewiesen. Fahrzeuge, die die B 29 bauartbedingt nicht befahren dürfen, können ausnahmsweise den Wirtschaftsweg parallel zur B 29 über die Gärtnerei Wörner zur Anschlussstelle Haubersbronn benutzen.



Auch der Linienbusverkehr ist von der Sperrung betroffen

Davon betroffen sind auch die Busse der Linien 243, 248 und 249. So verkehrt die Hauptlinie 243 derzeit nicht über die Wasenstraße und fährt auch die dortigen Haltestellen nicht an. Die Busse verkehren nach der Haltestelle Wittumhalle über die B 29 nach Schorndorf. Die Busse der Linie 248 hingegen bedienen die Haltestellen in der Wasenstraße, wenden dann dort und fahren ebenfalls über die B 29 nach Schorndorf. Die Busse der Linie 249 fahren ebenfalls die Bushaltestellen in der Wasenstraße an, fahren dann aber nicht nach Schorndorf weiter, sondern verkehren nach der Wende zurück über den Banrain zum Bahnhof Urbach.

Dauer der Baustelle

Die Bauarbeiten in Schorndorf sollen bis Anfang September fertiggestellt sein.

Das Straßenbauamt Waiblingen wird den eingeschränkten Verkehr auf der Wasenstraße zum Anlass nehmen, dort in den nächsten Tagen Ausbesserungsarbeiten vorzunehmen. Im Zuge dessen wird es zu weiteren verkehrlichen Beschränkungen (halbseitige Sperrungen) kommen. Der genaue Zeitpunkt steht allerdings gegenwärtig noch nicht fest.



Hegnauhof und Industriegebiet Wasen jederzeit anfahrbar

Die Betriebe südlich und nördlich der Wasenstraße sowie die Problemüllsammelstelle, der Hegnauhof und die Kleingartenanlage Schorndorf sind von Urbach aus jederzeit anfahrbar.

Kein Schleichverkehr über den Hegnauhof – es wird kontrolliert!

Die Wege von und zum Hegnauhof von Urbach aus sind beide regulär befahrbar. Der Feldweg vom Hegnauhof bzw. Schorndorfer Schützenhaus zur Göppinger Straße in Schorndorf ist allerdings für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt. Ortskundige werden gebeten, diesen Feldweg nicht als „Schleichweg“ zu nutzen. Es wird kontrolliert!

Diese Woche und nächste Woche Behebung eines Rohrbruchs in der Schorndorfer Straße

Auf Höhe des alten Schulhauses muss in Fahrtrichtung Schorndorf ein Rohrbruch in der Schorndorfer Straße behoben werden. Es erfolgt deshalb eine halbseitige Sperrung in Richtung Schorndorf. Hier muss mit zeitweiligen Behinderungen gerechnet werden.

Sperrung Bahnübergang**Konrad-Hornschuch-Straße im September**

Aufgrund von notwendigen Gleisarbeiten wird der Bahnübergang in der Konrad-Hornschuch-Straße von Donnerstag, 12.09.2024, 18:00 Uhr bis Freitag, 13.09.2024, 06:00 Uhr gesperrt sein. Bitte beachten Sie, dass die Umleitung nur für Fahrzeuge mit einer maximalen Höhe von 2,70 m geeignet ist. Höhere Fahrzeuge müssen über Plüderhausen „Heusee“ und über den Remsradweg und die Brücke an der Kläranlage ausweichen.

Vollsperrung Kelterhalde auch Anfang September

Die Straße Kelterhalde muss ab Montag, 16.09.2024, aufgrund von Kanal- und Wasserleitungsarbeiten voll gesperrt werden. Die Vollsperrung umfasst den Kreuzungsbereich Kelterweg/Kelterhalde. Es ist leider kein Notweg möglich, da die Baugrube circa 4 m tief sein wird und deshalb bei Vorbeifahrten an der Baugrube Einsturzgefahr bestehen würde. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis zum 28.09.2024 andauern. Die Anlieger der Kelterhalde können in dem besagten Zeitraum auf dem Friedhofparkplatz parken. Bitte beantragen Sie hierfür eine Parkerlaubnis beim Ordnungsamt.

Apfelbäume ächzen unter der Last ihrer Früchte – Stücklesbesitzer, bitte schaut nach ihnen!

Einen wertvollen Hinweis lieferte Stücklesbesitzer Gebhard Böhringer jüngst der Redaktion vom Urbacher Mitteilungsblatt, den wir gerne veröffentlichen wollen:

„Stürza brauchad mr ...“, so hat Gebhard Böhringer seinen Hinweis betitelt, und damit hat er Recht, denn nicht nur, wie hier am Linsenberg sieht man abgebrochene Äste an meist älteren Obstbäumen, die die Last der diesjährigen Früchte nicht mehr tragen können und dann abbrechen.



Auf allen Streuobstwiesen rund um Urbach ist dieses Phänomen in diesem Sommer zu beobachten. Durch das Abbrechen dieser teilweise sehr starken Äste werden die Bäume in ihrer Statik, aber auch in ihrer Vitalität nachhaltig geschädigt, was insbesondere aus ökologischer Sicht sehr bedauerlich ist.

Stücklesbesitzer werden deshalb gebeten, solche in diesem Jahr stark tragende Apfelbäume zu stützen (mit Stangen bzw. schwä-

bisch „Stützen“) oder ihnen Entlastungsschnitte zu verpassen. Hiervon betroffen sind insbesondere späte Sorten, wie Brettacher, Bittenfelder, Glockenäpfel, Ontario usw.

Knallerei und Feuerwerk unterm Jahr nur mit Genehmigung erlaubt

Leider häufen sich in den letzten Wochen wieder Knallereien und Feuerwerke anlässlich von privaten Feiern zu (runden) Geburtstagen oder Hochzeiten. Dies geschieht oft auch mitten in der Woche und in den späten Abendstunden oder sogar um Mitternacht.

Das Ordnungsamt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Abbrennen eines Feuerwerks oder von Pyrotechnik außerhalb des Zeitraums vom 30. Dezember bis 1. Januar grundsätzlich verboten ist.

Auf Antrag kann die Ortspolizeibehörde Ausnahmen von dieser Regelung zulassen. In Urbach werden solche Genehmigungen aber nur an Wochenenden bzw. vor Feiertagen erteilt und dann muss das Feuerwerk aber bis 22.00 Uhr (im Hochsommer bis 22.30 Uhr) beendet sein, und es darf keine Wald- und Wiesenbrand-Warnstufe 4 oder 5 vorliegen.

Im Sinne vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich durch die Knallerei in ihrer Nachtruhe gestört fühlen und vor allem auch im Sinne der Haus- und Nutztiere, die durch Feuerwerk panisch werden können, sollte sich jede(r) überlegen, ob so ein Feuerwerk unbedingt sein muss.

Informationen zu diesem Thema erteilt gerne das Ordnungsamt unter Tel. 07181 8007-36, E-Mail: ordnungsamt@urbach.de

**Bauschutt in den Streuobstwiesen entsorgt – ein Ärgernis**

Folgende Zuschrift erhielt das Ordnungsamt in der vergangenen Woche:

„Im Gewinn ‚Zwerenberg‘ wurde auf meiner Streuobstwiese innerhalb der letzten 2 bis 3 Wochen illegal Bauschutt entsorgt. Auch wenn es relativ unwahrscheinlich ist, den Verursacher auf frischer Tat zu ertappen, finde ich es wichtig, dieses asoziale Verhalten publik zu machen. Nur so wird bei den Leuten das Bewusstsein wachgehalten, dass es einzelne schwarze Schafe gibt, die sich weder um die Umwelt

noch um das private Eigentum anderer scheren. Möglicherweise ist jemand auch etwas Verdächtiges aufgefallen.“

Die „Blättles“-Redaktion kann dem nur zustimmen! Falls tatsächlich jemand etwas zu diesem Umweltschuld aussagen kann, möge sich dieser ans Ordnungsamt wenden (notfalls auch anonym!), Tel. 8007-36 bzw. ordnungsamt@urbach.de.

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Frühbadetage im Freibad Urbach enden



In den Monaten **Juni, Juli und bis Mitte August** konnten „Frühbader“ immer **dienstags** und **donnerstags** bereits ab **6:00 Uhr** ihre Runden ziehen. Das Frühbaden endet mit dem **Donnerstag, 15. August 2024**. Die Nächte werden länger bzw. es bleibt morgens länger dunkel.

Ausbau der Ladeinfrastruktur in Kernen, Remshalden, Urbach und Winterbach

In den vergangenen Monaten hat das REMSTALWERK in zwei Schüben neue „ENERGIE TO GO“-Ladesäulen errichtet und damit die Ladeinfrastruktur signifikant ausgebaut. Dabei wurde in der Weinstraße der Gemeinde Kernen eine ältere Ladesäule durch eine neue ersetzt. Insgesamt stieg die Anzahl in allen vier Gemeinden jedoch sprunghaft an. Mit den noch zu installierenden Ladesäulen in Remshalden (Ort wird noch ermittelt) und in Winterbach (Riedwiesen nahe Kindergarten) wird es in Kürze 28 Ladesäulen mit insgesamt 56 Ladepunkten in den vier REMSTALWERK-Gemeinden geben: sechs in Urbach, neun in Kernen, sechs in Remshalden und sieben in Winterbach.



„Sechs Ladesäulen in Urbach für unsere Bürgerinnen und Bürger: Das heißt, zentral gelegen beim Einkaufen im Supermarkt, in der Urbacher Mitte und auf dem Hirsch-Areal vor dem Rathaus, beim Freibadbesuch, an der Wittumhalle und beim Kinderhaus neben der Atriumschule! Ein echter Mehrwert für unsere Bürgerinnen und Bürger. Das kann sich sehen lassen“, freut sich Bürgermeisterin Martina Fehrlen über die deutlich erweiterten Lademöglichkeiten.



Derzeit sind einige jüngst hinzugekommene Ladesäulen noch nicht beschildert, dies erfolgt zeitnah. Dennoch kann an diesen Ladesäulen jetzt schon Strom geladen werden. Die neuen Ladesäulen bieten jeweils zwei Ladepunkte mit je 22 Kilowatt Leistung.

Die Standorte der Ladesäulen finden sie entweder auf remstalwerk.de oder auf lademap.ladenetz.de. Denn die „ENERGIE TO GO“-Ladesäulen sind im Europa umspannenden Verbund von „Ladenetz.de“. An allen Säulen kann über die „Lade-App“ von Ladenetz.de oder die „ENERGIE TO GO“-Ladekarte getankt werden. Wie Sie die Ladekarte bestellen können, erfahren Sie auf unserer Webseite unter dem Menüpunkt „Elektromobilität“. Informationen rund um die Produkte und Tarife des REMSTALWERKs erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.remstalwerk.de oder telefonisch unter 0800 0542542 (gebührenfrei).

Neukunden und Neukundenwerber aufgepasst: Das REMSTALWERK verlost 3 Eintrittskarten für den Erlebnispark Tripsdrill!

Einmal im Leben Glück haben? Das klappt vielleicht mit dem REMSTALWERK-Gewinnspiel! Bis zum 30. September 2024 können Sie drei Eintrittskarten für den Erlebnispark Tripsdrill gewinnen. Wenn Sie als Neukunde einen Vertrag (Strom oder Gas) abschließen, und dieser bei uns eingeht, sind Sie automatisch bei der Verlosung dabei.

Klingt gut? Dann gibt es keinen Grund zu zögern! Senden Sie uns Ihren Strom- oder Gasauftrag bis zum 30. September 2024 zu (per Post oder an info@remstalwerk.de) und mit etwas Glück werden wir Ihren Namen am 1. Oktober 2024 bei unserer Auslosung ziehen! Weil wir fair sind, können Sie als Bestandskunde selbstverständlich ebenfalls teilnehmen. Werben Sie einfach einen Neukunden bis zum 30. September 2024 und Sie landen automatisch im Lostopf. Als Dankeschön für die Kundenwerbung ist Ihnen in jedem Fall eine Gutschrift von 50 Euro auf Ihre nächste Jahresabrechnung sicher. Ihr Name muss vom Geworbenen explizit im dafür vorgesehenen Feld des Strom- oder Gasauftrags eingetragen werden.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Webseite www.remstalwerk.de. Suche Sie dort in unseren Meldungen nach dem Stichwort „Tripsdrill“.

Termine und Veranstaltungen

Konzert „Am alten Espach“ mit der „Noisepollution Rockrevue – unplugged“

Freitag, 16. August 2024, 19.30 Uhr, Pavillon in der Urbacher Mitte (Friedhofstraße 54)

Eintritt: frei (um Spenden wird gebeten)



Weiter geht es mit der kleinen Konzertreihe am alten Espach mit der in Urbach und Umgebung bestens eingeführten Band „Noisepollution“. Die Band hat bereits mehrfach im „Täle“ oder auch bei der „Schatzkiste“ Kostproben ihres außergewöhnlichen musikalischen Könnens gegeben (jüngst auch beim Zeltfestival in Winterbach im Vorprogramm von „Deep Purple“). Dabei ist der Name, der übersetzt etwa „Lärmbelästigung“ bedeutet, nicht Programm. Die studierten Musiker sind allesamt Virtuosen auf ihren Instrumenten und glänzen durch dreistimmigen Satzgesang.

In ihrem Presstext heißt es:

„Die Noisepollution Rockrevue präsentiert ein außergewöhnliches Programm. Ein Grund dafür ist, dass Jonas, Jonas und Jonas – ja sie heißen wirklich alle gleich – junge Menschen sind, die sehr alte Musik spielen. Sie gestalten ihre Konzerte mit einer vielseitigen und interessanten Auswahl ihrer Lieblingssongs von u. a. The Beatles, Steely Dan, Neil Young, Billy Joel, Queen, Bob Dylan, The Kinks, Led Zeppelin, Supertramp und The Police.

Ein Repertoire aus Raritäten und Meilensteinen der Rockmusik, auf denen der weitere Hergang der popkulturellen Entwicklung des 20. und 21. Jahrhunderts basiert. Mit Akustik- und E-Gitarren, Bass, Schlagzeug und wechselndem Lead-Gesang arbeitet die Band die musikalische Essenz der Songs heraus und kreiert ihren eigenen unverwechselbaren Sound.“

Vor dem Konzert und in der Pause gibt es eine kleine Bewirtung mit Getränken und Snacks durch die Handballerinnen der HSK Urbach-Plüderhausen.

Bei schlechtem Wetter fällt das Konzert ersatzlos aus. In Zweifelsfällen wird am Veranstaltungstag ein Info-Telefon geschaltet unter der Tel. 07181 8007-36.

Vorschau auf die weiteren Termine 2024:

- Freitag, 6. September, 19.30 Uhr: Calo Rapallo und Frank Mühlberger
- Der Nachholtermin mit „Curls & Loss“ wird noch bekannt gegeben.

— Ausstellungen in der Gemeinde —

STATIONEN – Ausstellung zum Lebenswerk des Bildhauers Hüseyin Altin



Anlässlich seines 80. Geburtstags am 10. August 2024 veranstaltet die Gemeinde Urbach zusammen mit dem Geschichtsverein Urbach eine Ausstellung, die im Sinne einer Retrospektive den „Stationen“ des künstlerischen Schaffens von Hüseyin Altin gewidmet ist. Die Ausstellung, die im Bürgerhaus „Museum am Widumhof“ in Urbach stattfindet, zeigt 41 exemplarische Werke aus allen Schaffensperioden des Bildhauers und präsentiert damit erstmalig einen umfassenden Querschnitt seines Lebenswerks der Öffentlichkeit.



Der 1944 in der Türkei geborene Bildhauer Hüseyin Altin ist der bekannteste Künstler Urbachs, wo er seit 1984 lebt. Seine Skulpturen sind weit über Urbach und den Rems-Murr-Kreis hinaus in ganz Deutschland sowie im Ausland zu sehen. Sie schmücken nicht nur Plätze im öffentlichen Raum, sondern sind auch in zahlreichen renommierten öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Die Bedeutung des Künstlers Hüseyin Altins spiegelt sich auch wider in den zahlreichen Preisen und Auszeichnungen bei Kunstwettbewerben sowie in der Beteiligung an weit über 100 Gruppenausstellungen und mehreren Einzelausstellungen.

Ergänzend zur Ausstellung erscheint eine Mappe mit hochwertigen Kunstdrucken der meisten Ausstellungsstücke sowie einem Booklet, in dem die Werke Altins im biografischen und historischen Kontext gewürdigt, interpretiert und eingeordnet werden.

Ergänzend zur Ausstellung erscheint eine Mappe mit hochwertigen Kunstdrucken der meisten Ausstellungsstücke sowie einem Booklet, in dem die Werke Altins im biografischen und historischen Kontext gewürdigt, interpretiert und eingeordnet werden.

Ergänzende Informationen zur Ausstellung:

- Eröffnung:** Samstag, 10. August um 18:00 Uhr im Johannes-Brenz-Gemeindehaus, Kirchgasse 5 in Urbach. Es sprechen Ursula Jud, 1. Stellvertr. Bürgermeisterin und Joachim Wilke, 1. Vorsitzender des Geschichtsvereins Urbach
- Ausstellungsort:** Bürgerhaus „Museum am Widumhof“, Mühlstraße 11 in Urbach
- Ausstellungsdauer:** 10. August bis 29. September 2024
- Führungen:** Führungen für Gruppen ab 5 Personen können unter 0172 – 6261866 oder geschichtsvereinurbach@gmail.com gebucht werden. Die Führungen sind kostenfrei.
- Öffnungszeiten:** Jeden Samstag und Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr
- Eintritt:** Der Eintritt ist frei
- Kontakt:** Geschichtsverein Urbach, c/o Joachim Wilke, Neumühleweg 23, 73660 Urbach, Mobil: 0172 – 626 1866, E-Mail: geschichtsvereinurbach@gmail.com
- Veranstalter:** Gemeinde Urbach und Geschichtsverein Urbach e.V.
- Förderer:** Die Ausstellung wird unterstützt von der Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Urbach für die Woche vom 09.08. bis 15.08.2024

(alle Hinweise ohne Gewähr)

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart
Samstag	10.08.2024	18.00 Uhr	Geschichtsverein/Gemeinde	Johannes-Brenz-Gemeindehaus	Ausstellungseröffnung „Stationen“ von Hüseyin Altin
Sonntag	11.08.2024	14.00 Uhr	Geschichtsverein/Gemeinde	Bürgerhaus „Widumhof“	Ausstellung „Stationen“ – Hüseyin Altin
Montag	12.08.2024	14.00 Uhr	DRK Blutspendedienst und OV Urbach	Auerbachhalle	Blutspendetermin (bitte mit Anmeldung!)
Mittwoch	14.08.2024	14.30 Uhr	Süddeutsche Gemeinschaft	SV Gemeindehaus EbenEzer	Oase – Impulse fürs Leben

Neues aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 23. Juli 2024

Die öffentlichen Sitzungsvorlagen mit der Darstellung des Sachverhalts und mit dem jeweiligen Beschlussvorschlag der Gemeindeverwaltung an den Gemeinderat finden Sie im Internet auf der Homepage der Gemeinde Urbach www.urbach.de. Klicken Sie einfach auf der Startseite unten rechts auf den Link „Gemeinderat-Online“. Dort sind alle Sitzungen kalendarisch aufgeführt. Es waren mehrere Personen im Publikum anwesend.

TOP 1 – Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates

Nach den Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 startet das neu gewählte Gemeinderatsgremium mit der konstituierenden Sitzung in die Amtszeit.

Bürgermeisterin Martina Fehlren begrüßt die gewählten Gemeinderäte und hält eine kurze Ansprache, in der sie insbesondere betont, dass es bei der Tätigkeit im Gemeinderat nicht um die Durchsetzung von Partikularinteressen, sondern um die Weiterentwicklung der Gemeinde als Ganzes geht. Im Anschluss wird die Verpflichtung der Gemeinderatsmitglieder vorgenommen. Das Gremium spricht dazu die Verpflichtungsformel.

Auch aus den Reihen des Gremiums werden insbesondere die neu hinzugekommenen Mitglieder im Rat begrüßt und auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit verwiesen.

TOP 2 – Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates Fraktionsgröße

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates vom 25.07.2017 enthält unterschiedliche Regelungen zur Zusammensetzung des Gremiums, zu Rechten und Pflichten der Gemeinderäte, aber auch zu Themen wie den Gemeinderatssitzungen oder den Niederschriften.

Die Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Urbach enthält die Regelung (§ 2 Abs. 1), dass eine Fraktion aus mindestens zwei Gemeinderäten bestehen muss.

Aus den Reihen des Gremiums kam der Wunsch auf, die Fraktionsgröße auf mindestens drei Personen anzupassen und damit wieder zum ursprünglichen Stand vor zehn Jahren zu gehen. Es gibt keine gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Mindestgröße von Fraktionen. Im Gremium erfolgt ein intensiver Austausch über die Vor- und Nachteile der Anpassung der Fraktionsgrößen. Auf einer Seite herrscht Unverständnis darüber, wieso das Recht des Fraktionsstatus den kleineren Gruppierungen abgesprochen werden soll. Auf der anderen Seite wird festgestellt, dass die Auswirkungen der Anhebung gering seien, da auch weiterhin die Möglichkeit besteht, Anträge mit einem entsprechenden Quorum zu stellen.

Nachdem der Antrag der GRÜNEN, die Formulierung wie gehabt beizubehalten, mehrheitlich abgelehnt wird, fasst der Gemeinderat im Anschluss folgenden mehrheitlichen Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die angepasste Geschäftsordnung entsprechend der Anlage.

TOP 3 – Anpassung der Hauptsatzung, Zusammenlegung der Ausschüsse und redaktionelle Änderung

1. Anpassung Ausschüsse

Die Kommunalwahl wurde zum Anlass genommen, die Satzung insbesondere in Hinblick auf die Ausschüsse der Gemeinde zu begutachten. Nach Auffassung der Verwaltung wäre es möglich, die Anzahl an Ausschüssen zu reduzieren und Aufgabengebiete anderen Gremien zuzuordnen.

Die Verwaltung schlägt folgende Änderung vor:

1. Auflösung Verkehrsausschuss:
Zuordnung Themen in den Technischen Ausschuss
2. Auflösung Ausschuss Leben im Alter:
Zuordnung der Thematik in den Verwaltungsausschuss
3. Auflösung Haushaltsstrukturkommission:
Zuordnung der Thematik in den Verwaltungsausschuss
4. Anpassung Größe Verwaltungsausschuss:
Anhebung von 9 auf 10 Sitze

2. Redaktionelle Änderung

Neben den Anpassungen bei den Ausschüssen ist eine Änderung der Rechtsgrundlagen notwendig, die dem Gremium vorgestellt werden.

Nach einer kurzen Beratung fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung. Die Änderung tritt zum 1. September 2024 in Kraft.

TOP 4 – Festlegung der Anzahl und Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/-innen

Nach der Kommunalwahl müssen entsprechend der gesetzlichen Regelung der Gemeindeordnung ein oder mehrere Stellvertreter/-innen der Bürgermeisterin bestellt werden.

Für das Amt der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin stellt sich Frau Gemeinderätin Ursula Jud (Freie Wähler) erneut zur Wahl; sie bekleidet das Amt seit 22.10.2013.

Für die Position des 2. stellvertretenden Bürgermeisters stellt sich Herr Detlef Holzwarth, (CDU) zur Wahl.

Eine vorherige Einigung unter den Parteien und Wählervereinigungen über die Besetzung der Stellvertreterstellen ist nicht ausgeschlossen, eine solche Einigung kann als „offene“ Wahl im Sinne von § 37 Absatz 7 Satz 1, 2. Halbsatz betrachtet werden.

Bevor die Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt, dankt Frau Bürgermeisterin Fehlren Herrn Nagel für seine Tätigkeit als 2. stv. Bürgermeister und für seine Unterstützung in den vergangenen 5 Jahren.

Der Gemeinderat fasst folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Der Gemeinderat wählt Frau Ursula Jud zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin.
2. Der Gemeinderat wählt Herrn Detlef Holzwarth zum 2. stellvertretenden Bürgermeister.

Die gewählten Stellvertretungen von Frau Bürgermeisterin Fehlren, Ursula Jud und Detlef Holzwarth, bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 5 – Sitzverteilung und Besetzung in beschließenden und beratenden Ausschüssen, Arbeitsgruppen und -kreisen des Gemeinderats, Vertreter/-innen des Gemeinderats in weiteren Gremien

Ergebnis der Gemeinderatswahl am 09.06.2024

Die Ergebnisse der Gemeinderatswahl wurden bekanntgemacht. Die CDU sowie die Liste Junges Urbach (JU) haben mitgeteilt, eine Fraktionsgemeinschaft CDU / JU zu bilden.

Bildung der Ausschüsse

Die Gemeindeordnung bestimmt, dass die beschließenden Ausschüsse nach jeder Wahl der Gemeinderäte neu zu bilden sind. In Urbach war es in der Vergangenheit üblich, dass gleich in der konstituierenden Sitzung auch die Ausschüsse gebildet, die Zahl deren Sitze festgelegt und diese besetzt wurden.

In der Hauptsatzung der Gemeinde Urbach sind die beschließenden Ausschüsse sowie deren Sitzanzahl festgelegt. Darüber hinaus sind auch weitere Ausschüsse (beratend), Arbeitskreise und Gruppen zu besetzen.

Einigungsvorschlag der Verwaltung

Nach vorheriger Rücksprache mit den unterschiedlichen Fraktionen und Gruppierungen im Gemeinderat wurde ein Vorschlag zur Sitzverteilung sowie deren Besetzung erstellt.

Es wird in der kurzen Beratung festgestellt, dass Frau Bärbel Baumgärtner als Sprecherin der BLU im Ältestenrat teilnehmen wird.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die aus Anlage 1 zur Sitzungsvorlage, Buchstabe a) bis e) ersichtliche Sitzverteilung in den beschließenden Ausschüssen sowie die Sitzzahlen und deren Verteilung in den beratenen Ausschüssen, Arbeitsgruppen und sonstigen Gremien.
2. Der Gemeinderat wählt aus seiner Mitte die in Anlage 2 aufgeführten Personen als ordentliche Mitglieder und Stellvertreter/-innen sowie Vertreter/-innen und Stellvertreter/-innen in die unter Anlage 1 Buchstabe a) bis e) genannten Ausschüsse, Arbeitsgruppen und sonstigen Gremien.

Gemäß § 20 Abs.3 Gemeindeordnung wird den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen das Recht eingeräumt, ihre Auffassungen zu Angelegenheiten der Gemeinde darzulegen. Für diese Veröffentlichungen steht die Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ zur Verfügung. Im Gemeinderat vertretene Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber, die nicht den Fraktionsstatus im Gemeinderat genießen, sind diesem Recht gleichgestellt.

TOP 6 – Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und Stellvertretungen

Dem Gremium werden die Fraktionsvorsitzenden/Sprecher/-innen und deren Stellvertretungen bekanntgegeben:

Freie Wähler:	Vorsitzende:	GRin Ursula Jud
	Stellvertretung:	GR Thomas Mihalek
CDU/JU:	Vorsitzender:	GR Detlef Holzwarth
	Stellvertretung:	-
GRÜNE:	Sprecherin:	GRin Sandra Bührle
	Stellvertretung:	GR Burkhard Nagel
BLU:	Sprecherin:	GRin Bärbel Baumgärtner
	Stellvertretung:	GR Manfred Wrobel-Adelhelm
SPD:	Sprecher:	GR Jürgen Schlotz

Es erfolgt eine kurze Aussprache, wieso sich die CDU/JU gegen eine Benennung einer Stellvertretung entschieden hat.

TOP 7 – Änderung und Anpassung der Redaktionsstatuten für das Urbacher Mitteilungsblatt

Das Wahlergebnis bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 hat hinsichtlich der Zusammensetzung des neu gewählten Gemeinderats zur Folge, dass es nach den formellen Vorschriften der Gemeindeordnung und der Hauptsatzung der Gemeinde nur noch zwei Wählervereinigungen/Parteien gäbe, die die Bedingungen des Fraktionsstatus erfüllen. Die anderen im Gemeinderat vertretenen Mitglieder wären somit gemäß den bisher geltenden Redaktionsstatuten hinsichtlich von Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt unter der Rubrik „Aus den Gemeinderatsfraktionen“ benachteiligt, da dieses Recht bisher ausschließlich „Gemeinderatsfraktionen“ zugestanden worden ist.

Um hier auch den Gemeinderatsmitgliedern, die nicht dem Fraktionsstatus unterliegen, die Chance zu eröffnen, Texte mit kommunalpolitischem Inhalt zu veröffentlichen, schlägt die Verwaltung vor, den § 6 Abs. 1 Nr. 2.1 der Redaktionsstatuten mit folgendem Text neu zu fassen:

§ 6 Inhalt des redaktionellen Teils

Nachdem die Redaktionsstatuten seit 2016 nicht mehr aktualisiert worden sind und sich seither einige Veränderungen ergeben haben (Verlagswechsel, neue Vereine und Gruppierungen, Bezugspreis usw.), schlägt die Verwaltung außerdem vor, rein redaktionelle Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen und damit die „Richtlinien für die Gestaltung des Amtsblatts der Gemeinde Urbach“ (Redaktionsstatuten) komplett neu zu fassen.

Die Fraktionen CDU/JU und Freie Wähler stellen folgenden Antrag: Das Recht auf Veröffentlichung im Mitteilungsblatt soll den Fraktionen 12 x pro Jahr gestattet werden. Gleichzeitig soll es eine Abstufung zu den übrigen Gruppierungen geben. Ihnen soll 6 x pro Jahr eine Veröffentlichung zugestanden werden.

Der Gemeinderat nimmt den Antrag mit 5 Gegenstimmen an. Die übrigen Änderungen im Redaktionsstatut werden angenommen.

TOP 8 – Anpassung der Essenspreis für die Schulverpflegung in der Wittumschule und in der Außenstelle Atriumschule

Die EU-weite Ausschreibung der Kita- und Schulverpflegung erfolgte im Januar/Februar 2024.

Der Gemeinderat entschied am 19.03.2024 in öffentlicher Sitzung über die Vergabe an die Anbieter.

Wittumschule:

Die Diakonie Stetten wird weiterhin als Caterer die Wittumschule mit Mittagessen beliefern (Cook & Chill). Derzeit wird ein einheitlicher Essenspreis (4,30 €) abgerechnet, zukünftig wird nach Primarstufe (4,05 €) und Sekundarstufe (4,45 €) unterschieden.

Atriumschule:

Ab dem neuen Schuljahr liefert die Firma Frische Blizz das Mittagessen (Cook & Hold). Damit einher geht ein neuer Preis: 4,30 € (derzeit: 5,24 €).

Für Kinder von Sorgeberechtigten, die Bildungs- und Teilhabeleistungen erhalten, ist das Mittagessen kostenlos.

Im Rahmen des Mensabetriebs trägt die Gemeinde weiterhin die Personal- und Sachaufwendungen, die Abschreibungen sowie die Kosten für das Online-Bestellsystem Mensamax.

Es schließt sich eine kurze Aussprache über das sehr gute Ergebnis der EU-weiten Ausschreibung an.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für ein Mittagessen in den Schulen folgende Verkaufspreise: Am Standort Wittumschule 4,05 € für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe und 4,45 € für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe sowie 4,30 € am Standort Atriumschule. Die neuen Preise gelten ab dem 01.09.2024.

TOP 9 – Finanzzwischenbericht:

Nach § 28 GemHVO ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten.

Die wichtigsten Kennzahlen zum Stand des Haushaltsjahres 2024 werden vorgestellt.

Zusammenfassend wird folgende Prognose für das Haushaltsjahr 2024 abgegeben:

- Gewerbesteuer liegt bereits 250.000 € über Jahresziel, starke Schwankungen
- FAG ca. 100.000 € weniger Einnahmen nach Steuerschätzung im Mai 2024
- Personalaufwendungen sind nach Hochrechnungen im Plan, Betriebskosten niedriger als kalkuliert
- Ausgleich Ergebnishaushalt aus bisheriger Sicht möglich
- Liquidität 2024 gesichert, überschüssige Mittel werden in Tagegeld und Termingeld bis 3 Monate angelegt.

In Hinblick auf die anstehenden Investitionen in den Folgejahren rechnet Herr Köhler mit Kreditaufnahmen und mahnt zur Haushaltsdisziplin.

In der weiteren Beratung wird über die schwankenden Gewerbesteuererinnahmen gesprochen, sowie über die finanziellen Herausforderungen in Hinblick auf anstehende Investitionen (Kita-Neubau, Feuerwehrhaus, Hochwasserschutz u.v.m.)

TOP 10 – Erneuerung der Infrastruktur Steinfeldstraße, Möríkeweg, Umlandweg – Vergabebeschluss

Das Ingenieurbüro Riker & Rebmann wurde mit der Ausführungsplanung und Ausschreibung der im Gebiet Steinfeldstraße, Umland- und Möríkeweg anstehenden Erneuerung der gesamten Infrastruktur beauftragt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 14.05.2024 den Baubeschluss für die Erneuerungsmaßnahme gefasst und die Ausschreibung freigegeben.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung haben 8 Firmen die Ausschreibungsunterlagen für die Tiefbauarbeiten zum Wasserleitungsbau, die Erneuerung der Kanalisation und der Verkehrsflächen angefordert. Zum Submissionstermin am 02.07.2024 sind 4 Angebote eingegangen. Günstigster Bieter ist die Firma Hortus aus Lorch mit einem Angebotspreis von brutto 931.477 €. Damit ist die Firma Hortus um etwa 22,70 % günstiger als das nächstplatzierte Angebot und um rund 16,00 % günstiger als die Kostenberechnung. Die Firma Hortus GmbH und Co.KG aus Lorch hat in der Vergangenheit bereits mehrfach ähnliche Leistungen zur vollen Zufriedenheit ausgeführt.

Das Remstalwerk wird als Technischer Betriebsführer der Wasserversorgung die Leistungen für den Rohrleitungsbau der Trinkwasserversorgung übernehmen. Das Angebot beläuft sich auf 56.468,36 €.

Nach einer kurzen Aussprache über die erfreuliche Ausschreibung sowie den Austausch oder die Sanierung von Randsteinen fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach erteilt der Firma Hortus GmbH & Co. KG aus Lorch den Auftrag für Tiefbauarbeiten zum Wasserleitungsbau, die Erneuerung der Kanalisation und der Verkehrsflächen im Rahmen der Erneuerung Infrastruktur Steinfeldstraße, Umland- und Möríkeweg mit einer Auftragssumme über brutto 931.477,00 €. Die Arbeiten zur für den Rohrleitungsbau der Trinkwasserversorgung werden vergeben an das Remstalwerk mit einer Auftragssumme über brutto 56.468,36 €.

TOP 11 – Bebauungsplan „Hohrain-Gländ I“ in Plüderhausen – Stellungnahme als Nachbargemeinde während der Veröffentlichung des Planentwurfes

Bereits der Flächennutzungsplan Plüderhausen-Urbach aus dem Jahr 1987 enthält ein Wohngebiet am nordwestlichen Ortsrand unserer Nachbargemeinde. Dieses wurde im Flächennutzungsplan 1995 erweitert, wobei auch Grundstücke einbezogen wurden, die seinerzeit noch auf Gemarkung Unterurbach lagen.

Die aktuell vorliegende Planung Hohrain-Gländ I erstreckt sich nicht auf Flächen, die vom Gemarkungsgrenzausgleich betroffen waren. Der Gemeinderat hat sich zuletzt in der Sitzung am 27.03.2023 mit den städtebaulichen Planungen der Gemeinde Plüderhausen befasst und mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen einen Beschluss für die Stellungnahme an die Gemeinde Plüderhausen gefasst.

Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat die Stellungnahme der Gemeinde Urbach zur Kenntnis genommen. Am 16.05.2024 hat der Gemeinderat der Nachbargemeinde die Veröffentlichung des Entwurfs des entsprechenden Bebauungsplans beschlossen. Dieser wurde am 14.06.2024 mit der Bitte um Stellungnahme übersandt. Es handelt sich um einen Bebauungsplan, der im regulären Aufstellungsverfahren erstellt wird. Er besteht im Wesentlichen aus:

- Planteil/zeichnerische Festsetzungen
- Textteil/textliche Festsetzungen
- Begründung

Außerdem weitere Unterlagen und mehrere Gutachten.

Zu den Zielen und Zwecken der Planung wird in der Vorlage Stellung genommen. In der Begründung wird ausgeführt: „Innerhalb des neu geplanten Wohngebietes können ca. 286 neue Wohneinheiten (WE) entstehen, woraus sich eine Zahl von ca. 601 Einwohnern (EW) errechnet. [...]“

Planinhalt ist ein allgemeines Wohngebiet mit vielfältigen Bauformen von Satteldachgebäuden mit Erd- und Dachgeschoss bis zu Flachdachgebäuden mit Erdgeschoss, zwei Obergeschossen und einem Staffeldachgeschoss mit einer Gebäudehöhe von bis zu 12,50 m. Vorgesehen sind am nordwestlichen Quartiersrand der Neubau einer mehrguppigen Kindereinrichtung und ein Kinderspielplatz. Außerdem soll ein Rückhaltebecken für Niederschlagswasser entstehen.

Zur freien Landschaft hin werden zahlreiche Einzelbäume gepflanzt. Die straßenmäßige Erschließung des Gebiets erfolgt durch die Goldackerstraße sowie eine Einmündung am bestehenden Ortseingang, wo bisher ein Feldweg in die Jakob-Schüle-Straße einmündet. Die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr erfolgt durch eine Bushaltestelle in der Jakob-Schüle-Straße.

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, den Entwurf des Bebauungsplans ohne weitere Stellungnahme zur Kenntnis zu nehmen. Es schließt sich eine Aussprache über die Auswirkungen des Baugebietes auf den Durchfahrtsverkehr in Urbach an sowie über die möglichen Ausgleichszahlungen, die durch diese Planung aber nicht entstehen, an. Außerdem werden die Themen Tempo 30 auf Kreisstraßen und die Radverkehrsanbindung angesprochen.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach nimmt den Entwurf des Bebauungsplans „Hohrain-Gländ I“ der Gemeinde Plüderhausen zur Kenntnis.

TOP 12 – Bebauungsplan „Jakob-Schüle-Straße Süd Änderung II“ in Plüderhausen – Stellungnahme als Nachbargemeinde während der Veröffentlichung des Planentwurfes

Die Gemeinde Plüderhausen betreibt ein Bebauungsplanänderungsverfahren im Bereich Jakob-Schüle-Straße / Birkenallee. Der Gemeinderat der Gemeinde Plüderhausen hat am 25.04.2024 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Jakob-Schüle-Straße Süd, Änderung II“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und öffentlich auszulegen. Am 10.06.2024 wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass zum Planentwurf Anregungen vorgebracht werden können.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Jakob-Schüle-Straße 45 bis 47, auf denen sich ein Edeka-Markt mit Stellplätzen, sowie eine Musikschule und Kleingewerbe befinden. Der Edeka-Markt und das Kleingewerbe werden vollständig abgebrochen und es entsteht ein Neubau. Die Verkaufsfläche betrug bisher 1.450 m² und wird auf 1.800 m² zuzüglich 50 m² Verzeerbereich erhöht. Die Parkplatzzufahrt an der Birkenallee bleibt unverändert, die an der Jakob-Schüle-Straße wird nach Westen verschoben, die Anlieferung befindet sich an der östlichen Grundstücksgrenze.

Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren erstellt wird. Er besteht im Wesentlichen aus:

- Planteil/zeichnerische Festsetzungen
- Textteil/textliche Festsetzungen
- Begründung

Außerdem weitere Unterlagen und mehrere Gutachten.

Dem Bebauungsplanentwurf ist ein Nahversorgungskonzept aus dem Jahr 2019 beigefügt. Darin wird die Situation im Einzelhandel im Allgemeinen und in Plüderhausen im Besonderen untersucht. Auch Auswirkungen auf die Raumschaft werden beleuchtet.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ist keine nachhaltige Beeinträchtigung unserer Belange durch das Bebauungsplanverfahren und die Vergrößerung der Verkaufsfläche des Edeka-Vollsortiments erkennbar. Dem Gemeinderat wird empfohlen, den Bebauungsplanentwurf zur Kenntnis zu nehmen und auf eine weitergehende Stellungnahme zu verzichten.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach nimmt den Entwurf des Bebauungsplans „Jakob-Schüle-Straße Süd Änderung II“ der Gemeinde Plüderhausen zur Kenntnis.

TOP 13 – Anfragen an die Verwaltung / Verschiedenes

13.1 Maßnahmen am Urbach nach Starkregenereignis/Hochwasser
Das Gremium wird informiert über die Maßnahmen, die nach dem Starkregenereignis Anfang Juni durchgeführt werden bzw. schon abgeschlossen werden konnten. Alle Maßnahmen wurden mit dem Landratsamt Rems-Murr-Kreis abgestimmt.

- Ausbaggerung des Quelltopfes (Ende Juni durchgeführt)
- Ausbaggerung von Anlandungen
- Sicherung der Uferböschungen
- Sanierung der Feldwege
- Freispülung der Kanäle
- Baumschau und zum Teil Fällung von Bäumen sowie Rückschnitt von Sträuchern
- Aufnahme der Höhen vom Retentionsbecken (Bereits durchgeführt)
- Entfernung angeschwemmtes Material + Sichtprüfung an Brücken und Verdolungen durch den Bauhof.

Hinsichtlich des Retentionsbeckens in der Friedhofstraße konnte nach der Vermessung festgestellt werden, dass dieses wie im Bebauungsplan dargestellt errichtet wurde. Es ist allerdings auf die berechnete Wassermenge einen „hundertjährigen Hochwassers“ (HQ 100) ausgelegt. Die Wassermassen nach dem Starkregenereignis waren deutlich größer.

Bürgermeisterin Fehrlen beantwortet die Frage nach den Gesamtschäden im Gemeindegebiet. Der Schaden wird auf ca. 4 Mio. € geschätzt. In diesem Zusammenhang macht sie darauf aufmerksam, dass die Gemeinde Mittel aus dem Spendentopf des Landkreises zu verteilen hat. Bislang gibt es 10.000 € zu verteilen. Allerdings sind bislang nur ca. 10 Anträge eingegangen. Sie appelliert daher an die Betroffenen, die Mittel zu beantragen. Es erfolgt ein kurzer Austausch zur Thematik.

13.2 Glasfaserausbau in Urbach

Nachdem der Kooperationsvertrag, wie am 25.6.2024 beschlossen, gekündigt wurde, wird das Gremium darüber in Kenntnis gesetzt, dass ein neuer Ausbaupartner gefunden wurde. Die Vertragsunterzeichnungen sollen im Laufe dieser Woche erfolgen und im Anschluss daran erhält die Gemeinde auch weitere Informationen, wer der neue Ausbaupartner der GVG Glasfaser sein wird. Der Ausbau in Urbach und Plüderhausen soll ab Februar 2025 erfolgen.

13.3 Taubenproblematik Urbacher Mitte

Das Gremium wird darüber informiert, dass im vergangenen halben Jahr mehrere Personen eine starke Verschmutzung des Eigentums durch Tauben in der Urbacher Mitte gemeldet haben.

Es wird festgestellt, dass Vergrämungsmaßnahmen lediglich zu einer Verlagerung der Problematik in die Nachbarschaft führen. Eine Lösung, die Taubenpopulation auf dem gesamten Gemeindegebiet einzudämmen, könnte eventuell ein Taubenturm sein. Dies ist mit hohen Kosten und einem immensen Pflegeaufwand verbunden.

Die Gemeinde steht bezüglich der Thematik in Verbindung mit dem Landratsamt.

Eine Gemeinderätin weist in diesem Zusammenhang auf das Taubenfütterungsverbot (laut PolizeiVO) hin. Personen, die Tauben füttern, sollten aktiv angesprochen werden.

13.4 Feuerwerk Plüderhausener Festtage

Ein Gemeinderat empfand das diesjährige Feuerwerk zum Abschluss der Plüderhausener Festtage als deutlich lauter als in den bisherigen Jahren. Seiner Auffassung nach sei ein Feuerwerk grundsätzlich nicht mehr zeitgemäß. Bürgermeisterin Fehrlen verwies ihn mit seiner Anfrage an die Gemeinde Plüderhausen.

Es schließt sich eine kurze Aussprache über private Feuerwerke unter dem Jahr an. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beschwerden über Feuerwerke, außerhalb der Dienstzeiten des gemeindlichen Vollzugsdienstes, die Polizei gerufen werden kann.

Umwelt und Entsorgung

Kostenlose und unabhängige Energieberatung am 12. August

Lohnt sich bei mir eine PV-Anlage, was mache ich mit meiner alten Ölheizung? Was muss ich bei einer Dachdämmung beachten? Wie kann ich Strom einsparen? Wer Expertenrat zu diesen Fragen sucht, kann das kostenfreie Erstberatungsangebot der Energieagentur Rems-Murr gGmbH nutzen.

Bürgerinnen und Bürger aus Urbach können dafür **Beratungstermine am Montag, 12. August von 17 bis 18.20 Uhr im Urbacher Rathaus (Konrad-Hornschuch-Str. 12)** nutzen. Das kostenlose Angebot besteht in der Regel an jedem zweiten Montag im Monat. Für eine Terminvereinbarung kontaktieren Sie die Energieagentur unter Tel. 07151 975 173-0 oder schreiben eine E-Mail mit Betreff „Termin Energieberatung“ an info@ea-rm.de. Es sind noch Termine buchbar!



Die Energieagentur ist in kommunaler Trägerschaft und **berät unabhängig und produktneutral**. Weitere Infos rund um die Themen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien finden Sie auch unter www.energieagentur-remsmurr.de.



Foto: LightFieldStudios/Stock/Getty Images Plus

Stellenangebote



Für die altersgemischte Kindergartengruppe im Kinderhaus Drosselweg suchen wir eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit und unbefristet

Die detaillierte Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.urbach.de / Rathaus / Stellenangebote](http://www.urbach.de/Rathaus/Stellenangebote)

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Sabrina Hurlebaus, Leiterin des Kinderhauses, 07181 / 98559613 und Frau Bieg, Sachgebietsleitung Bildung und Erziehung, Tel. 07181/800740 gerne zur Verfügung.

Das Landratsamt teilt mit

Neuer Schadensmelder für Hochwasser- und Starkregenschäden an Gewässern

Bürgerinnen und Bürger können ab sofort Schäden an Gewässern einfach und direkt unter

<https://rmk-hochwasser-schadensmelder.de/> melden. Das Landratsamt wertet die eingegangenen Schadensmeldungen aus und klärt mit den betroffenen Grundstückseigentümern sowie den jeweiligen Städten und Gemeinden ab, wie die Schäden behoben werden können.

Hochwasser und Starkregen Anfang und Ende Juni 2024 führten zu großen Schäden im Rems-Murr-Kreis. Flüsse und Bäche traten über die Ufer und verursachten Rutschungen und Uferabbrüche. Für die Erfassung dieser Gewässerschäden hat das Amt für Umweltschutz eine Software entwickeln lassen, um möglichst alle Schäden zu erfassen. Dadurch können die Maßnahmen zur Schadenbeseitigung zentral koordiniert und priorisiert werden.

Die Bedienung des Schadensmelders ist einfach und intuitiv. Eine Anmeldung vor dem Absenden einer Meldung ist nicht erforderlich. Der Schadensmelder lässt sich auch von unterwegs mit einem Smartphone oder Tablet nutzen.

So funktioniert es:

Zuerst muss der Ort des Schadens auf der Karte ausgewählt werden. Hierfür kann auch eine Adresse eingegeben werden. Die genaue Lage des Schadens kann dann mit einer Linie und/oder Punkten auf der Karte eingezeichnet werden. Im Feld „Meldung“ ist eine Beschreibung des Schadens möglich. Zusätzlich kann noch ein Foto hochgeladen werden.

Wichtiger Hinweis:

Das Amt für Umweltschutz bittet Bürgerinnen und Bürger darum, keinesfalls selbst Maßnahmen an Gewässern durchzuführen. Anlagen an einem Gewässer bedürfen grundsätzlich einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Dies gilt insbesondere für Uferbefestigungen, Zugänge zum Gewässer, Wasserentnahmestellen und dergleichen. Wenn es für solche Anlagen bereits zuvor eine wasserrechtliche Erlaubnis gab, dann bildet diese eine gute Grundlage zur Wiederherstellung des vorherigen Zustands.

Waldbrandgefahr im Rems-Murr-Kreis

Aufgrund der heißen Temperaturen steigt die Gefahr für Waldbrände / Kreisforstamt rät zu einem achtsamen Umgang mit Feuer im Wald

In den letzten Wochen sind die Temperaturen stark gestiegen. Trotz des nassen Frühjahrs und der Regenfälle in den letzten Wochen steigt im Rems-Murr-Kreis aufgrund der heißen Temperaturen die Gefahr für Waldbrände. Vor allem in Nadelholzwäldern und an sonnigen Südhängen ist die Waldbrandgefahr aktuell besonders hoch. Da ein Großteil der Waldbrände durch Menschen verursacht wird, bittet das Kreisforstamt um besonders umsichtiges Handeln im Umgang mit Feuer im Wald.

So ist es verboten, außerhalb eingerichteter und gekennzeichnete Feuerstellen ein Feuer zu entzünden. Bei der Nutzung fest eingerichteter Feuerstellen sollte man drauf achten, dass kein Funkenflug entsteht. Das Feuer muss zudem durchgehend beaufsichtigt werden. Dabei darf die Feuerstelle erst verlassen werden, wenn das Feuer vollständig gelöscht ist. Des Weiteren dürfen keine Glutnester zurückbleiben. Bei hoher Brandgefahr können die jeweiligen Kommunen im Zweifelsfall die Feuerstellen im Wald sperren. Die Waldbesuchenden werden dabei dringend gebeten, die Sperrungen zu beachten. Schon ein unvorsichtig weggeworfener Zigarettenstummel kann zu einem schwerwiegenden Waldbrand führen. Aus diesem Grund besteht im Wald im Zeitraum vom 1. März bis 31. Oktober ein Rauchverbot.

Auf den Waldparkplätzen muss zudem jederzeit gewährleistet sein, dass im Brandfall die Einsatzfahrzeuge auf den Waldwegen durchfahren können und nicht durch parkende Autos behindert werden. Fahrzeuge sollten generell nicht auf trockenem Gras abgestellt werden, da der heiße Motor sowie die Auspuffanlage ebenfalls Brandquellen sein können. Im Falle eines Brandes sollte die Feuerwehr umgehend unter der Nummer 112 benachrichtigt werden. Möglichst genaue Angaben über den Ort und das Brandausmaß erleichtern dabei ein rasches Handeln.

Die aktuelle Waldbrandgefahr kann man auf der Internetseite des Deutschen Wetterdiensts unter <https://www.wettergefahren.de/warnungen/indizes/waldbrand.html> abrufen. Fragen zum Thema Waldbrandgefahr beantworten die Kolleginnen und Kollegen im Forstamt per E-Mail unter forst@rems-murr-kreis.de oder telefonisch unter 07151-501-4367.

Aktuelles aus der Mediathek

Hör dich schlau! Neue Clever Tonies

Toniefiguren sind in der Mediathek nach wie vor sehr beliebt. Die niedlichen Hörfiguren mit der spielend einfachen Bedienung kommen bei Eltern und Kindern gut an, daher wird der Bestand an Toniefiguren weiterhin ausgebaut. In diesem Jahr sind die sogenannten „Clever Tonies“ neu dazugekommen. Sie richten sich an Kinder ab dem Vorschulalter und beinhalten verschiedene Sachthemen aus bekannten Wissensreihen. Diese Woche gibt es vier neue Clever Tonies aus der bekannten Reihe „Checker Tobi“ zu entdecken: „Viren, Fitness, Vitamine“, „Klima, Wald, Wasser“, „Smartphone, Internet, Social Media“, und „Freude, Wut Traurigkeit“. Wer keine eigene Toniebox zum Abspielen der Figuren zur Verfügung hat, kann sich eine von drei Tonieboxen aus dem Bestand der Mediathek ausleihen. Auch während der Sommerferien sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!



Neue Tonies von „Checker Tobi“
Foto: Hillian

Aus den Kindergärten

Kita Kunterbunt

Neues aus der Kita Kunterbunt

„Rund ums Märchen“ so hieß unser Jahresthema – Schneewittchen, Frau Holle, Der süße Brei und noch viele andere Märchen wurden den Kindern erzählt. Vom Märchen sind die Kinder fasziniert. Darum hatten die Jungs und Mädels auch viel Spaß während des Übens auf unser Sommerfest. Dieses Jahr hieß es, die Gäste mit einer „Reise durchs Märchenland“ zu begeistern. Mit ihren schauspielerischen Fähigkeiten ist dies den Kindern auch gelungen.

Die letzten Aktionen für unsere zukünftigen Erstklässler liefen auf Hochtouren. Dazu zählten

- die Schulbesuche in der Wittum- und Atriumschule
- das Basteln der Schultüten und
- der Großenausflug bei bestem Wetter nach Wetzgau ins Himmereich mit Wasserspielplatz, Kletterpark und der Murbahn auf dem Rückweg.



Großenausflug

Zum Abschied unserer „Großen“ gab es noch den „Fenster-sprung“. Unsere Vorschüler luden ihre Familien in die Kita ein und zeigten, was sie das ganze Jahr über im Musiktreff bei Ute Engel gelernt haben. Auf einem Laufsteg führten die Kinder ihre Schultüten und Schulranzen vor. Zur Stärkung gab es selbstgemachte Leckereien.

Danach war es endlich so weit, unsere elf „Großen“ hüpfen aus dem Fenster und wurden von ihren stolzen Familien fotografiert, bevor ein schönes Fest zu Ende ging.



Unsere Vorschüler

Mit ein paar Waldtagen findet unser Kita-Jahr einen schönen Abschluss.



Waldtag

Fotos: Kita Kunterbunt

Die Kinder und Erzieher/-innen der Kita Kunterbunt wünschen allen schöne Ferien!

Kita Wiese

Ein ganz besonderes Kita-Jahr ...

... neigt sich dem Ende zu.

In der Kita Wiese war es das erste Jahr ohne Vorschüler. Es war ein spannendes, aufregendes, ereignisreiches, freches und schönes Jahr. Von der Oster-Rallye, über den Besuch der Forscherfabrik und des Phönix-Theaters bis hin zum Sommerfest mit Olympiade. Die Kinder haben viel erlebt und gelernt. Zum Abschluss hat der Elternbeirat vom Erlös der Kinderbedarfsbörse Arnowima noch zwei Überraschungen arrangiert. Bei den Raupenkindern war Herr Spinner, ein Luftballonkünstler, zu Gast.



Völlig fasziniert vom Luftballonkünstler Herr Spinner



Die Spannung steigt bei Frau Holle

Fotos: Kita Wiese

Er zeigte den Kindern, was man mit Luftballons so alles anstellen kann. Am Ende durfte jedes Kind, auch die Schmetterlinge, ein Luftballontier mit nach Hause nehmen. Bei den Schmetterlingskindern gab es Besuch von Frau Holle. Sie erzählte das Märchen der Bremer Stadtmusikanten und vermittelte Wissenswertes über Getreide und Kräuter. Die Kinder hörten gespannt den Erzählungen zu und am Schluss durfte jedes Kind Getreide zu Mehl mahlen und mit nach Hause nehmen. Zusammen mit dem Sommerfest gab es so einen schönen Abschluss, auch ohne diesjährige „Rausschmissfeier“.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Elternbeirat sowie bei allen Familien für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung. Wir freuen uns auf das nächste Kita-Jahr mit neuen schönen Erlebnissen und wünschen allen schöne und erholsame Sommerferien.

Waldkindergarten

Neues aus dem Waldkindergarten

Am Donnerstag, 1. August war es so weit, wir haben uns vorerst das letzte Mal auf den Weg zu Gina auf den Hegnauhof gemacht. Start war wieder am Jugendhaus.

Dieses Mal konnten wir den neuen Melkroboter von Gina anschauen. Sobald die Elektrik angeschlossen und alles programmiert ist, werden hier die mit Nummern erfassten Kühe das speziell für sie ausgesuchte Futter erhalten und gemolken. Die Milch wird in den dafür vorgesehenen Milchtank gepumpt und kann von dort für die Weiterverarbeitung abgeholt werden.

Wir danken Gina Fritz ganz herzlich für ihre Bereitschaft und ihr Engagement, uns bei unserem ersten Projekt zu unterstützen. Sie hat uns mit der Kooperation einen Einblick in die konventionelle Milchkuhhaltung gegeben. Wir wünschen Gina alles Gute und sagen DANKESCHÖN!



Ein Dankeschön an Gina von den Kindern des Waldkindergartens Foto: Petra Poloczek-Bauknecht

Evangelischer Kindergarten

„Auf unserer Wiese ist was los“ – Sommerfest des Evangelischen Kindergartens

„Auf unserer Wiese ist was los“, unter diesem Motto stand unser diesjähriges Sommerfest im Ev. Kindergarten. Mit der tatkräftigen Hilfe des Bauhofes konnte der Garten nach dem Hochwasser rechtzeitig wieder benutzbar gemacht werden und so fand unser Fest termingerecht am 15.06.2024 statt.

Die Kinder waren sehr aufgeregt, denn sie spielten die Geschichte vom kleinen Marienkäfer Felix, der auf der Suche nach Wasser war. Unterwegs traf er auf wunderschöne Schmetterlinge, einen Schwarm Bienen, am Teich auf die Enten und Frösche und einen bunten Regenbogen, der von den Klängen vieler Boomwhackers untermalt wurde.

Nach der Aufführung hatten die Eltern ein leckeres Buffet vorbereitet, an dem sich alle stärken konnten.

Nach dem Essen gab es verschiedene Spielstationen: Enten angeln, Kinder schminken, Maltisch, Krabbelsack und einen Verkehrsparcours.

Dort wurden unsere neuen Fahrzeuge eingeweiht, die wir uns von dem Erlös des Weihnachtsmarktes durch unsere engagierten Eltern kaufen konnten.



Mit einem Abschlusslied in einem großen Kreis endete unser wunderschönes Fest.

Wir möchten uns bei allen Kindern und den Eltern bedanken, die uns bei Aufbau, Organisation, Getränkekauf und Stationenbetreuung, Backen, Aufräumen ... so tatkräftig unterstützt haben.

Allen ein herzliches Dankeschön!

Das Kigateam mit Ev. Kirchengemeinde

Die Kirchen berichten



Evangelische Kirchengemeinde

Geöffnete Kirche – Raum für die Seele

Montags und donnerstags öffnet die **Afrakirche** jeweils zwei Stunden ihre Türen. In dieser Zeit steht die Kirche allen zur Verfügung, die Ruhe suchen. Vielleicht besteht auch der Wunsch nach einem Gespräch oder einem stillen Gebet.

Montags von 8 bis 10 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr.

Die geöffnete Kirche bietet einen Ort für Ihre Fragen, für Ihre Klage, für stille Einkehr und für Ihr Gebet. Herzliche Einladung

Donnerstag, 08.08.2024

20:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Posaunenchorprobe

Sonntag, 11.08.2024

10:00 Uhr Friedenskirche
Gottesdienst mit Prädikant Weißert

Mittwoch, 14.08.2024

09:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Liturgische Morgenandacht mit Joachim v. Lübtow

Donnerstag, 15.08.2024

20:00 Uhr Johannes-Brenz-Gemeindehaus
Posaunenchorprobe

Sonntag, 18.08.2024

10:00 Uhr Afrakirche
Gottesdienst mit Pfarrer Stahl

Herzliche Einladung zum Mitarbeiterfest am Samstag, 16.11.2024

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Schatz unserer Kirchengemeinde, wie schön, dass es Sie gibt! „Hier bin ich Mensch – hier darf ich sein“ – unter diesem Motto laden wir Sie herzlich ein, sich am kulinarischen Buffet verwöhnen zu lassen, beim musikalischen Buffet mit Heinke & Axel mitzusingen und swingen und es sich einen Abend lang einfach gut gehen zu lassen!

Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Partner sind eingeladen: Samstag, 16. November 2024 um 18.30 Uhr in die Friedenskirche.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor und melden sich an im Gemeindebüro, Telefon 81467 oder E-Mail Gemeindebuero.Urbach@elkw.de



Herzliche Einladung zum Mitarbeiterfest

Foto: Ev. Kirchengemeinde

Werde Teil unseres Teams!

Es sind offene Stellen zu besetzen:

Hausmeister/in für unsere Friedenskirche (m/w/d), unbefristet
Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei Pfarrer Johannes Stahl unter: johannes.stahl@elkw.de oder telefonisch im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten unter: Tel. 07181-81467 oder informieren Sie sich auf der Startseite von **www.urbach-evangelisch.de**

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):
Kirchgasse 4, Telefon 07181-81467

Frau Michalsky oder Frau Pelz sind im Gemeindebüro für Sie da:

Dienstag, Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwochnachmittag: 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Für Ihre Anliegen per E-Mail ist das Gemeindebüro rund um die Uhr zu erreichen:

gemeindebuero.urbach@elkw.de
Tel. 07181-81467 (Gemeindebüro)
Tel. 07181-885797 (Pfarrer Stahl)

Evangelische Pfarrämter

Geschäftsführung:

Pfarrer Johannes Stahl

Kirchgasse 4, 73660 Urbach

E-Mail: Johannes.Stahl@elkw.de

Internet-Adresse: www.urbach-evangelisch.de

Schwerpunkt Kinder und Familien:

Pfarrerin Regina Melchionda
 Bärenhofstr. 38, 73660 Urbach
 Tel. 07181-81700
 E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de
 Internet-Adresse: www.urbach-evangelisch.de

Du stellst meine Füße auf weiten Raum**Psalm 31,9**

Enge, Angst, Angina hängen im Wortstamm zusammen. Beengt, eingengt, geängstigt und ohne weiten Atem kann der Mensch nicht lange leben, ohne dass er eng wird; dass sein Geist eng wird und sein Herz. Er wird engherzig und engstirnig. Er kann seine Beine nicht spannen, er kann seine Arme nicht weit ausbreiten. Er hält sie immer eng am Leib, als wollte er sich schützen und als traute er dem Leben nicht.

Aber Gott will dies nicht, er will die Enge, die Engherzigkeit, die Ängstigung des Menschen nicht. Gott will unsere Schönheit und Freiheit. Er will, dass wir die Arme ausbreiten, als könnten wir fliegen. Ich glaube nicht, dass Gott zuerst unsere Moral, unsere Rechtgläubigkeit und Rechtschaffenheit will, denn da ist es nicht weit zur Selbstgerechtigkeit. Ich liebe dieses Bild aus Psalm 31: die Füße auf weitem Raum, Luft zum Atmen und zum Fliegen, ein weites Herz und ein weiter Geist. In Psalm 139 heißt es: „Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin.“ Wir sind von Gott wunderbar gemacht: mit freiem Atem und in weitem Raum.

Ihr Pfarrer Stahl

**Katholische Kirchengemeinde****Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit****Freitag, 09.08. – Fest Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)**

10:30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach

Sonntag, 11.08.– 19. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Urbach

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Plüderhausen

Dienstag, 13.08.

15:00 Uhr Rosenkranzgebet in Plüderhausen, Marienkapelle

Mittwoch, 14.08. – Gebotener Gedenktag Hl. Maximilian Kolbe

18:25 Uhr Rosenkranzgebet in Urbach

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach

Donnerstag, 15.08. – Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel**Freitag, 16.08.**

10:30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach

Sonntag, 18.08. – 20. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe in Plüderhausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kräuterweihe in Urbach

Pfarrer Wolfgang Kessler (Administrator) wolfgang.kessler@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel.: 81215 michael.hentschel@drs.de

Referentin f. Kinder- u. Familienarbeit:

Martina Eisenmann, Tel.: 015560 056241, martina.eisenmann@drs.de

Sprechstunde in Urbach: donnerstags 09:00-12:00 Uhr

Kirchenpflege: Niclas Krebs, stmarien.urbach@nbk.drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit:

se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr Plüderhausen

Dienstag 12.15 – 15.45 Uhr Plüderhausen

18.00 – 19.00 Uhr Urbach

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr Urbach

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Urbach

09.00 – 12.00 Uhr Plüderhausen

Urbach: 07181 - 81928, Plüderhausen: 07181 - 81221

stmarien.urbach@drs.de, herzjesu.pluederhausen@drs.de

Interessantes aus dem Glauben: Kräuterweihe

Bis heute werden an Mariä Himmelfahrt Kräuterbüschel geweiht. Diese bestehen je nach Tradition und Region aus verschiedenen Heil- und Nutzpflanzen. Nach dem Volksglauben entfalten diese getrockneten Kräuter erst durch die Weihe ihre heilende und schützende Wirkung. Nach der Weihe konnte man die Kräuter den Tieren unters Essen mischen, um sie vor Unheil jeder Art zu schützen. Kräuter zu verbrennen während eines Gewitters sollte das Haus schützen, Kräuter im Ehebett sollten für eine gute Ehe sorgen. Es gab noch viele weitere Eigenschaften, die man den Kräutern zuschrieb. Heute belächeln wir diese Denkweise oft, doch in der Vergangenheit waren diese Handlungen oft das Einzige, das den Menschen einfiel, um sich nicht den Krankheiten oder Naturgewalten ausgeliefert zu fühlen. Auch wir kennen das Gefühl, etwas nicht im Griff oder unter Kontrolle zu haben. Es löst Stress aus und teilweise sogar Angst. Also warum nicht in Situationen, in denen wir nicht wissen, was wir sonst tun können, ein paar Kräuter nehmen, vielleicht sich einen Tee daraus kochen und erst einmal die Seele beruhigen.

Haben Sie Wünsche, Ideen oder Kritik zu dieser Rubrik, dann schreiben Sie mir gern.

Segen der Woche

Der gute Gott segne alle Pflanzen und Bäume, die uns so nützlich sind. Er helfe uns, ihren Wert zu erkennen, ob wir es nun für Nutz- oder Unkraut halten mögen.

Namenstage vom 08.08. bis 18.08.**Weicht meine Auswahl vom offiziellen Tagesheiligen ab, finden Sie diesen in [] daneben stehen.**

Die Feier der Namenstage und Namenspatrone hat eine lange Tradition, ausgehend vom Mittelalter wurde der Namenstag und der Schutzheilige besonders in der Zeit der Gegenreformation verstärkt. Heute ist die Feier des Namenstages in einigen Familien noch immer ein schöner Brauch.

08.08. Dominikus, 09.08. Edith, 10.08. Lorenz, 11.08. Klara, 12.08. Johanna, 13.08. Hippolyt, 14.08. Maximilian, 15.08. Mechthild, 16.08. Theodor (Stephan I von Ungarn), 17.08. Amor, 18.08. Helena Martina Eisenmann

Spirituelle Spaziergang in Murrhardt**„Allein und gemeinsam auf dem Weg des Lebens“ am Freitag, 27. September 2024, 14.30 Uhr**

Wege in der Natur laden ein, sich an der Schöpfung zu freuen und die Naturelemente wie Wasser, Bäume und Erde mit ihren Kräften und ihrer Anziehung bewusst wahrzunehmen. Gleichzeitig erinnern uns Wege an den eigenen Lebensweg, den ich als einzelner Mensch und gemeinsam mit anderen gehe. Das Leben fordert uns immer wieder in Bewegung zu bleiben, aufzubrechen, weiterzugehen, Abzweigungen zu nehmen und an schönen Orten innezuhalten. Manche Wege sind einfach und breit, andere schmal und herausfordernd. An diesem Nachmittag lassen wir uns vom Weg des Trautenbachtals ansprechen. Unser Ziel ist der Wacholderhof. Dazu gibt es spirituelle Impulse und Anregungen, Zeiten des Schweigens und Zeiten des Austausches.

Impulse und Texte: Birgit Bronner, Profilstelle Glaubenskommunikation, Dekanat Rems-Murr.

Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz des Heinrich von Zügel Gymnasiums in Murrhardt, Rudi Gehring-Straße 1. Die Anreise erfolgt durch die Teilnehmenden selbst organisiert.

Die Wegstrecke beträgt ca. 7 km. Der Weg führt entlang von Pfaden, für die festes Schuhwerk erforderlich ist. Außerdem ist geeignete Wanderbekleidung und Regenschutz notwendig.

Der Weg endet auf dem Wacholderhof mit einem Abschlussimpuls und einem gemeinsamen Abendessen. (Kosten für Abendessen plus Getränk: 15 Euro pro Person, bitte passend mitbringen).

Die Teilnehmenden werden von dort aus wieder zu ihrem Pkw am Ausgangspunkt zurückgebracht. Ende gegen 20 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 20. September 2024 mit Name, E-Mail-Adresse, Handynummer in der Dekanatsgeschäftsstelle Waiblingen: dekanat.rems-murr@drs.de, 07151/95967-12.

Die Kosten für das Abendessen sind selbst zu tragen. Ansonsten entstehen keine Kosten.



Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Kinder- und Jugendarbeit

Lastenradpilgern für Familien am 14. September

Lust auf eine kleine Auszeit? Dann gehen Sie mit uns auf Rad-Pilgertour! Am Samstag, 14. September stehen unsere E-Lastenräder an der Schlosskirche St. Jakobus in Winnenden für interessierte Familien mit Kindern bereit. Auf der vierstündigen, geführten Tour (18 km) mit Impulsen sind wir auf den Spuren von Nachhaltigkeit und Gottes Schöpfung unterwegs.

Die Rad-Pilgertour ist ein kostenfreies Angebot der Energieagentur Rems-Murr, des katholischen Dekanats Rems-Murr sowie des ADFC und Nabu Backnang. Teilnehmerzahl und Lastenräder sind beschränkt.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.ea-rm.de/pilgertour

Foto: Dekanat Rems-Murr



Neuapostolische Kirche

Termine für unsere Kirche in Urbach ab 8. August 2024

Freitag, 9. August 2024

Jugend: Open-Air-Kino bei Essingen

Sonntag, 11. August 2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Sonntagschule (für Schulkinder) und Vorsonntagschule (ab 3 Jahren)

Mittwoch, 14. August 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Vorschau:

Sonntag, 18. August 2024

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. August 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Kontaktadressen:

www.nak-schwaebisch-gmuend.de

www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher Arno Rube, Telefon 07181 880940



Baptistengemeinde Urbach

WILLKOMMEN. ECHT. GELIEBT.

Foto: BU/Pixabay

Unsere Veranstaltungen – herzlich willkommen:

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderbetreuung

Dienstag, 13. August

14.30 Uhr Seniorentreff „Unsere Lebens- und Glaubenswege“

Pastor

Jan Vossloh, Tel. 07181-8 52 19 und 0176 - 82 11 76 51

E-Mail: jan.vossloh@baptisten-urbach.de

Jugendreferent

Hauke Grüssing, Tel. 0174 – 96 85 922

E-Mail: jugendreferent@baptisten-urbach.de

Gemeindezentrum

Anschrift: Gartenstraße 20, 73660 Urbach

Weitere Informationen finden Sie in unserer App, download per QR-Code (s. u.) oder unter www.baptisten-urbach.de

Gottesdienste auch im Livestream auf unserem YT-Kanal:

[youtube.com/baptisten-urbach](https://www.youtube.com/baptisten-urbach)

Baptisten Urbach - seit 1879



Android



iOS



Foto: BU



Regional denken - Regional handeln



Süddeutsche Gemeinschaft

Urbach

Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche

Veranstaltungsübersicht

Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:

Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit.

Galater 5, 22-23

Sonntag, 11. August

18.00 Uhr Gottesdienst mit Jo Böker

Mittwoch, 14. August

14.30 Uhr ... zum Treffpunkt „OASE“

Thema: „Neues aus Berlin“

Vor allem 50-Plus-Frauen sind zum Treffpunkt „OASE“ eingeladen.



Foto: SV

Bücher und Karten für alle Anlässe

Wir haben eine große Auswahl an Büchern und vieles mehr an unserem Büchertisch.

Gerne bringen wir Ihnen Ihre Bestellung auch nach Hause. Heiden Buehle, Tel. 82728

Online-Büchertisch: <http://urbach.sv-web.de>

Unser Ansprechpartner für Sie ist **Michael Riegert**,

Telefon 81506.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

Wer ist hier, der vor dir besteht? Der Mensch, sein Tag, sein Werk vergeht: Nur du allein wirst bleiben. Nur Gottes Jahr währt für und für, drum kehre jeden Tag zu dir, weil wir im Winde treiben.

Jochen Klepper



Christliches Zentrum Life

Plüderhausen

Bibelvers der Woche:

„Alle Völker der Erde werden dich anbeten, sie werden dich preisen und deinen Namen besingen.“ Psalm 66:4

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 11.08.2024

10.00 Uhr Gottesdienst

Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Dienstag, 13.08.2024

19.30 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 15.08.2024

06.45 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage www.czlife.de | Büro: 07181-99 59 71 (AB – wir rufen zurück).



enliven. Urbach

Freie evangelische Gemeinde

Summerchurch

Wir wünschen euch einen wunderschönen und gesegneten Sommer!

Sonntag, 11.08.2024

gemeinsame Wanderung

Sonntag, 18.08.2024

10.30 Uhr Gartengottesdienst

Adresse: Wilhelm-Bahmüller-Straße 8
in Plüderhausen

Kleingruppen

Du möchtest auch unter der Woche gute Impulse und Gemeinschaft erleben? Dann laden wir dich herzlich zu unseren Kleingruppen ein.

Infos, Kontakt und Termine findet ihr auch auf:

www.enliven.de

Die Vereine berichten



SC URBACH



Jugendfußball

Sommercamp der VfB Fußballschule beim SC Urbach



Foto: VH

Vom 29.07. bis 01.08.2024 fand beim SC Urbach wieder das beliebte Ferien-Sommercamp der VfB Fußballschule statt.

Insgesamt 84 Teilnehmer/-innen erlernten über vier Tage, von 09.30 bis 15.30 Uhr, in mehreren Gruppen weitere Fußballskills, Werteverständnis und Wissenswertes über die richtige sportliche Ernährung und hatten gemeinsam mit dem sympathischen Trainerteam viel Spaß!

Herzlichen Dank für die Begleitung (Auf-, Abbau sowie Essensausgabe am Mittag) des Camps an die Trainer und Eltern aus dem Bereich Jugendfußball. Ein weiteres dickes **Danke** für die Unterstützung geht an **Dieter Kempter von der Metzgerei Walz** und **Mike Brecht vom Gebr. Brecht Obst- und Gemüsegroßhandel**, für die Verpflegung am Mittag sowie das Obst, das bei den sommerlich heißen Temperaturen über den Tag benötigt wurde.



TC Urbach

Ferien-Tenniscamp beim TCU

Mehr als 20 tennisbegeisterte Kinder haben sich zu einem intensiven Tennis-Camp unseres Trainers Dani Stöhr in der ersten Ferienwoche im Bärenbachtal eingefunden.

Jeden Tag von 09:30-16:00 Uhr war Tennis bei gutem und teilweise sehr heißem Wetter angesagt. Die Stimmung war prächtig und es wurde viel gelernt, gelacht und Erfahrung gesammelt.



Alle hatten viel Spaß

Foto: Privat

Ganz herzlichen Dank an Dani Stöhr, Axel Geiser, Franzi Eul, Johanna Lutz, Phillip Lutz, Luisa Warnecke, die das auf die Beine gestellt haben.

In der letzten Ferienwoche (02.09.-06.09.2023, 09:30-16:00 Uhr) gibt es ein weiteres Tenniscamp.

Bei Interesse bitte direkt Kontakt zu Dani Stöhr unter 0160 8461126 (über Whatsapp) oder dani.stoehr@hotmail.com aufnehmen.

TCU Jugend übernachtet

Von letztem Freitag auf Samstag fanden sich viele Jugendliche und Kinder zur Übernachtung in der Tennishalle ein. Angereist wurde mit der eigenen Matratze, Camping-Matte, Schlafsack oder Bettzeug und vielen Kuscheltieren. Die meisten Eltern waren dann auch schnell weg und genossen einen freien Abend.

Es wurde gegrillt, gemeinsam gespielt und als Highlight ein Film in der Halle angeschaut.



Von klein bis groß, alle hatten viel Spaß

Foto: Privat

Nach einer kurzen Nacht waren alle gut gelaunt am Frühstückstisch. Die oder der ein oder andere war sicherlich stolz, die Nacht ohne Eltern geschafft zu haben. Wer als Erstes eingeschlafen war, erhielt auch ein Eis. Da gab es einen klaren Sieger aus dem Hause unseres Schatzmeisters.

Das war eine tolle Sache und sicherlich nicht das letzte Mal. Liebe Kinder, ihr habt das großartig gemacht!

Wir bedanken uns ganz besonders bei Philip Lutz, Franzi Eul und Luisa Warnecke, die das als Jugend zusammen mit dem unermüdlichen Einsatz unserer Jugendwartin Ulli Österle auf die Beine gestellt hatten. Danke auch an das USA-Team und unseren Grillmeister Andreas!

Schülerferienprogramm der Gemeinde beim TCU

20 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren trafen sich am Donnerstag, dem 01.08. um 9:00 Uhr im Bärenbachtal.

Mit und ohne Tennisschläger, die Vorfreude war da und das Wetter spielte uns in die Karten.

Nach unserer Vorstellungsrunde machten wir uns mit einer Joggingrunde über die TCU-Anlage fit. Vorbei an der Halle, dem Bouleplatz, dem Spielplatz und natürlich unserem Trainer Dani Stöhr machten wir uns bereit für das Training.

Staffeltraining, wie beim Tennis üblich, stand zunächst auf dem Programm. Auf das Spielen mit Tennisball und Schläger musste erst einmal herangeführt werden. Prellen und Ball hoch halten mit dem Schläger wurde geübt. Im Anschluss musste ein Spiel her. Was war besser geeignet als Völkerball.

Danach war erstmal Pause angesagt. Dank der großzügigen **Brezelspende der Bäckerei SCHULZE** konnten wir unsere Pause genießen.

Und nun wurde richtig Tennis gespielt. Nach der Pause ging es los: wie halte ich den Schläger? Auf die Uhr schauen? Schläger in Rucksack? All das gehört zu einem Vorhandschlag und wurde geübt. Dann wurde einfach gespielt und wer wollte, durfte noch eine Runde Völkerball spielen.

Zum Schluss durften wir den Kindern eine Medaille um den Hals hängen und jeder konnte sich einen Traubenzucker der Apotheke Urbach nehmen.

Wir, Diana, Martina und Mia, bedanken uns bei euch für einen tollen Vormittag!



Die Betreuerinnen v.l. Martina, Mia, Diana Foto: Privat



Sportfördergruppe Urbach e.V.

Schwimmtraining Rückblick



Foto: SFGU private Aufnahme

Das Schwimmtraining am 19.07. der Sportfördergruppe Urbach e. V. in Kooperation mit den DLRG Schwimmtrainer/-innen, war ein voller Erfolg und hat allen Teilnehmern viel Spaß gemacht. Das Trainingsprogramm war so gestaltet, dass sowohl grundlegende Techniken als auch fortgeschrittene Fertigkeiten vermittelt wurden. Beim Kraulen hat uns vor allem die 3-Punkte-Übung voll herausgefordert. Beim Brustschwimmen wurde vom Armzug bis zu den Zehenspitzen alles verbessert.

Vor allem die gesteigerte Sicherheit im Wasser bei unseren Schwimmanfängern war schnell zu erkennen und besonders wichtig! Vielen Dank an die DLRG Schwimmtrainer/-innen für die erfolgreiche Durchführung und für die positiven Rückmeldungen der Teilnehmer.

See you on the water!
SFGUe.V@t-online.de



Judoverein Urbach

Das JVU-Sommerfest 2024

Rund 60 Gäste – größtenteils Vereinsmitglieder mit Familie und Freunden – hatten sich am Dojo des Vereins bei anfangs warmer Sommersonne zusammengefunden und genossen die gemütliche Stimmung, selbstgemachte Waffeln, Leckerer vom Grill und das eine oder andere kühle Getränk.



Gemütlich zusammen!

Für die jungen Vereinsmitglieder war eine Hüpfburg aufgestellt und Maxime Joos und Carolin Pfeffer boten eine Bastelaktion an. Luca I Guancialino hatte zu späterer Stunde mit weiteren Trainern eine Schatzsuche/Schnitzeljagd zusammengestellt.

Auch die traditionelle Tombola, bei der es Mini-Judogürtel, Kuschieltiere im Budoanzug und vieles mehr zu gewinnen gab, war wieder ein Riesen-Spaß für die Anwesenden.



Judo-Kids bei der Schatzsuche

Fotos: JVU

In den frühen Abendstunden wurde dann die Übergabe der Gürtel und der Gürtelprüfungsurkunden zelebriert. Stephan Schlotz, Vereinsvorstand, konnte den Judo-Gürtelprüfungsabsolventen der vergangenen Wochen ihre neu erworbenen, farbigen Gürtel aushändigen und zum neuen Grad gratulieren.

Den Abschluss machte die viel beliebte Tombola-Ziehung, bei der viele der Kids schöne Preise mit nach Hause nehmen konnten. Auf diesem Wege sei auch nochmals allen Helfern und Unterstützern ein herzlicher Dank für ihre Mitarbeit beim Sommerfest ausgesprochen.

Stephan Schlotz, Nico Frank und Bart Schuringa
Der Vorstand des JV Urbach e. V.



Schwäbischer Albverein Urbach

Linsenberghütte/Kürbisfest

Die Linsenberghütte ist am Sonntag zum Frühschoppen geöffnet, wir freuen uns auf Euren Besuch.

Für unser **Kürbisfest am 8. September 2024** benötigen wir noch Kuchenspenden. Wer möchte für uns einen Kuchen backen? Bitte bei Renate Elsen melden, Tel.-Nr.: 01627835656, herzlichen Dank!



Tier- und Naturschutz Plüderhausen u. Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 07181/932662 (bitte auf AB sprechen)

mail-tierstationpluederhausen@web.de

Hier findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung:

www.tierstation-pluederhausen.de

Facebook: Tierstation Plüderhausen

Ihr wollt helfen, wisst aber nicht wie?

Es gibt viele Arten, uns zu unterstützen, hier ein paar Ideen:

Sachspenden: Diese könnt Ihr in eine unserer Spenden-Boxen legen (Edeka Plüderhausen oder direkt vor der Tierstation)

Brauchen können wir immer: Vollwaschmittel, Allzweckreiniger, Spülmaschinentabs, Papier-Küchentücher, Nass- und Trockenfutter für Katzen und Hunde, Bactisel (Darmaufbau), Salate, Gemüse, Kräuter, Heu und Stroh für unsere Kleintiere (gibt es zum Beispiel bei heuandi.de)

Geldspenden: Ihr wisst nicht genau, was wir gerade dringend benötigen, wollt aber trotzdem helfen?

Dann könntet Ihr uns auf folgendes Konto eine Spende überweisen: DE77 6009 0100 0037 2110 05

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt und stellen euch gerne eine Spendenbescheinigung (> 300 €) für das Finanzamt aus. Gebt dazu einfach eure Adresse auf der Überweisung an.

Helfende Hände: Natürlich freuen wir uns auch über tatkräftige Unterstützung in der Tierstation, sei es bei der Versorgung der Tiere oder vielleicht auch bei handwerklichen Tätigkeiten, es gibt immer etwas zu tun. Ihr wollt tatkräftig unterstützen? Meldet euch telefonisch unter 07181/932662.

Social Media: Ja, auch damit könnt Ihr uns helfen. Teilt unsere Beiträge, zeigt sie Freunden und Familie. Durch die Verbreitung von Beiträgen haben sich schon tolle Möglichkeiten für uns und unsere Tiere aufgetan.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bisher unterstützt haben oder es aktiv tun.

SONNENSCHUTZ

EINCREMEN

NICHT VERGESSEN

Foto: Constanin/E+/Getty Image Plus



Die Schatzkiste e.V.

Zwei Urbächer für Urbach – Charity-Konzert im Schlosshof

Gemeinsam mit dem Duo Daniel & Jogse veranstalteten wir am vergangenen Samstag ein Benefizkonzert zugunsten der Hochwassergeschädigten. Der Innenhof des Urbacher Schlosses war bis auf den letzten Platz gefüllt.



Daniel & Jogse sorgten für den PERFEKTEN Konzert-Abend

Unterstützt durch verschiedene lokale Betriebe konnte nicht nur die Kulisse des Schlosses stimmungsvoll beleuchtet werden, auch für Getränke und Eis war ausreichend gesorgt. Nach dem sehr gelungenen Konzertabend durften wir uns über Spenden und Verkaufserlöse in Höhe von etwa **3.000,- EUR** freuen.



Der Schlosshof war komplett gefüllt. Danke an alle Besucher und Spender

„Dieser Abend zeigt, dass Solidarität in Urbach keine leere Worthülse ist“, so Sänger Daniel Kurz bei seiner Begrüßung der Gäste. Benjamin Meitinger: „Es war ein ganz besonderer Abend, mit einer ganz speziellen Stimmung, in einem beeindruckenden Ambiente und Musik.“



Auch das Team der Schatzkiste hatte großen Spaß

Fotos: Bild by Werner Ottens – www.wernerottens.de

Ein großes Danke für die Unterstützung geht an: Achim Grockenberger und dem Kulturamt der Gemeinde Urbach, RK Eventtechnik Rudersberg, M1 Eis, Café & Bar, Getränkehandlung Mehl, Werner Ottens, allen Helfern der Schatzkiste e. V. und natürlich an Daniel & Jogse für einen unbeschreiblichen Abend!



Deutscher Kinderschutzbund

Kinderbedarfsbörse Urbach Tischvergabe

Tischvergabe zur Kinderbedarfsbörse Urbach – nur noch wenige freie Tische

Am Sonntag, den **06.10.2024** zwischen 14.00 und 16.00 Uhr findet in der **Auerbachhalle in Urbach** wieder ein Verkauf „Rund ums Kind“ statt. Dort finden Sie ein großes Angebot an Baby-, Kleinkinder- und auch Schulkinderbekleidung, Kinderwägen, Hochstühle, Autositze, Spielsachen u.s.w. Gut erhalten wird alles zu günstigen Preisen abgegeben. Eintritt für Schwangere ist bereits ab 13.30 Uhr.

Der Erlös der Börse ist für die Arbeit des Kinderschutzbundes Schorndorf und Umgebung bestimmt.

Tischvergabe ist unter der Homepage des Kinderschutzbundes www.kinderschutzbund-schorndorf.de möglich. Dort erhalten Sie das Anmeldeformular, das Sie bitte an folgende **E-Mail-Adresse** senden:

DKSB-Boerse-Urbach@email.de

Wir freuen uns auf viele Verkäufer und Besucher zur Börse, die sich unsere leckeren Kuchen und Brezeln schmecken lassen.

Der Förderverein Kinderschutzbund Urbach
Dorothee Kaiser

Kinderbedarfsbörse
Auerbachhalle Urbach
Sonntag 06.10.2024
Tischreservierung
ab 19.07.2024

Nur per E-Mail:
DKSB-Boerse-Urbach@email.de

Anmeldeformular unter:
www.kinderschutzbund-schorndorf.de

Förderverein
Kinderschutzbund e.V. Urbach

Logo of the Deutscher Kinderschutzbund and the slogan 'die lobby für kinder' are also visible.

Foto: Kaiser



Tageselternverein Schorndorf und Umgebung e.V.

Digitale Informationsveranstaltung zum Thema „Perspektive Tagesmutter/Tagesvater in anderen geeigneten Räumen“

Wer Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern hat, überlegt, sich beruflich umzuorientieren und nicht in seinen privaten Räumlichkeiten betreuen möchte, ist herzlich eingeladen, an der digitalen Informationsveranstaltung der AWO Kindertagespflege Schorndorf und Umgebung teilzunehmen. Hier gibt es ausführliche Informationen und Raum für Fragen rund um das Thema Kindertagespflege in TigeR-Projekten als selbstständiges Arbeitsfeld.

Die Veranstaltung findet am **20.08.2024 um 18:00 Uhr** per Zoom statt. Für die Anmeldung und die Zugangsdaten setzen Sie sich bitte per E-Mail über kindertagespflege@awo-rems-murr.de oder per Telefon 07181 887720 mit uns in Verbindung.



Ortsverband Urbach

Der Ortsverband informiert:

Landarztquote – Auswahlverfahren 2024 abgeschlossen

75 Medizin-Studienplätze vergibt das Land jährlich über die Landarztquote Baden-Württemberg an künftige Landärztinnen und Landärzte. Im Jahr 2024 gingen 390 Bewerbungen ein, die 75 ausgewählten Studierenden stehen nun fest. 43 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber in diesem Jahr haben bereits eine Ausbildung in einem gesundheitsnahen Beruf abgeschlossen, die meisten davon im Pflegebereich oder als Notfallsanitäter/-in. Auch im nächsten Jahr werden wieder 75 Medizin-Studienplätze über die Landarztquote vergeben. Bewerbungen sind ab dem 1. März 2025 online möglich.

Die Landarztquote ist eine Vorabquote bei der Zulassung zum Studium der Humanmedizin. Die Vergabe des Studienplatzes ist weder von der Abi-Note noch von Wartezeiten anhängig. Die Auswahl erfolgt über einen Test und ein Auswahlgespräch. Jährlich werden so bis zu 75 Studienplätze an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, die sich im Gegenzug dazu verpflichten, nach dem Studium und der Facharztweiterbildung mindestens zehn Jahre als Hausärztin oder Hausarzt in einem unterversorgten oder von der Unterversorgung bedrohten Gebiet zu arbeiten.



Geschichtsverein Urbach

Urbacher Miniaturen 87: Der tragische Schultheiß

Am 18. März 1875 erschien folgende Meldung im „Bote vom Welzheimer Wald“: „Gestern wurde Schultheiß L. von Ob.-Urbach, der aus bislang unbekanntem Gründen seinem Leben ein Ende gesetzt hat, unter sehr zahlreicher Theilnahme beerdigt. Er hatte den Ruf eines tüchtigen Ortsvorstehers und sehr achtbaren Mannes.“ Der Geschichte, die sich hinter dieser Meldung verbirgt, wollen wir uns heute widmen.

Die Rede ist von Albert L'Admirance, der am 2. Juli 1842 in Heilbronn als „Julius Albert Latmirans“ geboren wurde und von 1866 bis 1875 Schultheiß von Oberurbach war. Dass er seinen Familiennamen von „Latmirans“ in „L'Admirance“ änderte, was auf Altfranzösisch „Bewunderung“ bedeutet, deutet darauf, dass er eine frankophile Ader hatte und wohl der Meinung war, dass sein Name durch die Änderung an Ansehen und Bedeutung gewann.

Er heiratete am 20. September 1866 Christiane Wirth aus Weinsberg und wurde im selben Jahr im Alter von 25 Jahren Schultheiß von Oberurbach.

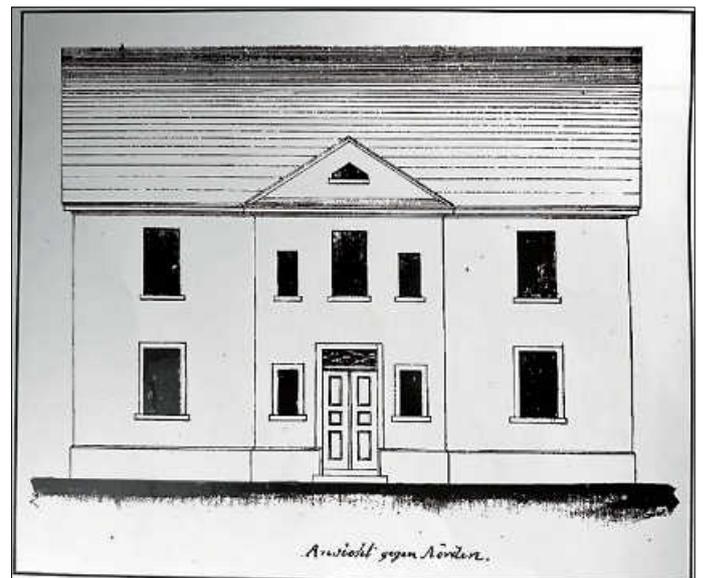
Der junge Mann war bei den Bürgern sehr beliebt und kümmerte sich um alle wichtigen Belange der Gemeinde. So ging es 1871 bei einer Visitation der Behörde um die Beschaffenheit des alten Schulhauses, zu dessen Instandhaltung immer wieder größere Geldbeträge erforderlich waren. Die ständigen Vorhaltungen waren ein Ärgernis für den Schultheiß L'Admirance und seine zehn Gemeinderäte. Das Urteil der Schulaufsichtsbehörde über veraltete und unbrauchbare Subsellien (Bänke) entkräfteten 1871 der Schultheiß und seine Gemeinderäte mit der Feststellung, dass nicht auf die Subsellien, „sondern auf tüchtige Lehrer ankommt, welche die Schüler etwas lernen.“

1872 gelang es L'Admirance, dass das marode und unzulängliche Feldwegnetz Oberurbachs erneuert wurde, indem er gegen große Widerstände der Feldbesitzer diese zu einem anteilmäßigen Ankauf von Grund und Boden bewegte, um neue Wege anzulegen. Die Kosten für Vermessung, Herstellung der Wege und deren etwa erforderliche Verdolung übernahm dann die Gemeindekasse.

Ebenfalls auf das Konto von L'Admirance geht der Bau der Dobelbrücke. Viele Oberurbacher waren Besitzer von Gütern auf dem Dobel jenseits der Rems. Sie konnten ihre Grundstücke mit Fuhrwerken nur über eine Furt durch die Rems erreichen. Bei hohem Wasserstand war der Furtverkehr unterbrochen. Der Schultheiß schlug daher 1873 vor, eine stabile befahrbare Brücke über die Rems errichten zu lassen, und zwar an der Stelle, wo sich seit je ein hölzerner Steg befand. Da die Gemeinde selbst 45 Morgen Feld im Dobel hatte, beschloss der Gemeinderat den Bau der Brücke bei der Wasenmühle, die dann 1875 errichtet wurde.



Schultheiß Albert L'Admirance
Foto: Gemeindearchiv



Das Wohnhaus von Albert L'Admirance in der Mühlstraße 62

Foto: Gemeindearchiv

Bereits 1874 ließ L'Admirance für sich und seine Familie ein repräsentatives Wohnhaus erbauen. Es ist das klassizistische Gebäude in der Mühlstraße 62, das bis heute durch seinen Risalit auffällt und in dessen Garten sich ein achteckiger Pavillon befindet. Doch kaum hatte der Schultheiß mit seiner Familie das neue Haus bezogen, geschah am 11. März 1875 etwas gänzlich Unerwartetes.

Albert L'Admirance nahm sich im Alter von knapp 33 Jahren das Leben. Im Familienbuch der Kirchengemeinde findet man dazu folgenden Eintrag: „L'Admirance hat sich zwar erschossen. Es kam aber dem Pfarramte am 12. März Nachstehendes vom Königlichen Oberamt Schorndorf zu: Das Pfarramt hier, wird ergebenst benachrichtigt, dass nach dem Ergebnis der Section des verstorbenen Schultheißen L'Admirance hier demselben eine Verantwortung für die vollbrachte That nicht zuzusprechen ist, und deßhalb den Entseelten unter den gewöhnlichen solemnem Leichenfeierlichkeiten und in der gewöhnlichen, für den Schultheißen hier bestimmten, Reihenfolge zu beerdigen – gestattet werden muss. Schorndorf, den 12. März 1875, Königliches Oberamt, Amtmann Simon, Stellvertreter.“

So kam es, dass Albert L'Admirance trotz seines Suizids am 17. März im Beisein zahlreicher Bürger eine würdige Bestattung auf dem Friedhof der Gemeinde zuteil wurde.

In Urbach und Schorndorf blieb der Suizid allerdings unerwähnt. So findet sich folgende Anzeige der Witwe im „Merkur“ vom 16. März 1875: „Oberurbach – Weinsberg. Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht, dass unser lieber Gatte und Vater, Albert L'Admirance, Schultheiß, am 11. des Monats ein Opfer seiner langen Krankheit geworden ist. / Die tieftrauernde Wittwe mit ihren zwei Kindern.“

Was der Auslöser für die Verzweiflungstat war, kann nur vermutet werden. Möglicherweise litt Albert L'Admirance an einer Depression, worauf auch die Anzeige seiner Frau ein Hinweis sein könnte. Vielleicht war es auch die traumatische Erfahrung des Verlusts dreier seiner fünf Kinder in den Jahren 1870, 1873 und 1874, die er als junger Vater nicht verkraftete.

Parteien und Wählervereinigungen

BLU Bürgerliste Urbach

Einladung zum BLU-Bürgertisch

Um mit den Bürgern im Kontakt zu bleiben, wollen wir möglichst monatlich einen BLU-Bürgertisch anbieten.

Alle kommunalpolitisch interessierten Personen sind hierzu herzlich am **Donnerstag, 15. August, ab 19 Uhr** in den urigen Tischlerschuppen in der Burgstraße 41 eingeladen – kommen bzw. bleiben Sie mit uns im Kontakt!

Weiterer Termin zur Vormerkung: 19. September
blu-urbach@vodafoneemail.de bzw. www.blu-urbach.de

Aus den Nachbargemeinden

Kneipp-Verein Schorndorf e.V.

Schnuppern in den Kursen

In der Woche vom **Montag, 12. bis Freitag, 16. August** kann gerne in das Angebot an Fitness- und Gymnastikkursen im Kneipp-Zentrum reingeschnuppert werden. Den Ferien-Wochenplan ist auf der Homepage des Vereins zu finden: Auf der Startseite ganz oben auf „Kurs-Registrierung“ klicken, dann den Wunschkurs auswählen und sich registrieren. Ergänzend bitte auch in der Geschäftsstelle per E-Mail oder Telefon/AB Bescheid geben, damit bekannt ist, wer zum Schnuppern kommt. Bis zu zwei Kurse können so gerne ausprobiert und das Kneipp-Zentrum und große Studio kennengelernt werden.

Wanderung zum Hohenstaufen

Am **Freitag, 16. August**, lädt Monika zu einer schönen 4,5-stündigen Wanderung zum Hohenstaufen ein. Treffpunkt 9 Uhr Bf Schorndorf. Mit ÖPNV nach Wäschenbeuren, von dort über den Wäscherhof und das Wäscherschloss durch den Wald am Rande des Beutentals bis nach Maitis. Von dort geht es hinauf zum Hohenstaufen. Einkehr in der Berggaststätte Himmel und Erde. Durch den Ort Hohenstaufen und die Spielburg zurück nach Wäschenbeuren. Weitere Details im Angebot auf der Webseite. Anmeldung über die Webseite oder bei der Geschäftsstelle. Mitglieder 2 €, Gäste 5 €.

www.kneipp-verein-schorndorf.de,
info@kneipp-verein-schorndorf.de, 07181-706474.

Siegerin für den bundesweiten Vorlesewettbewerb

Das Kulturforum Schorndorf organisiert seit vielen Jahren den Vorlesewettbewerb für Rems-Murr Süd in der Schlosswalschule Schorndorf. Die 65. Runde des bundesweiten Vorlesewettbewerbs 2024 endete erfolgreich mit dem Finale im Studio A im rbb in Berlin. Gewonnen hat Léni Falkenstein vom Otto-Schott-Gymnasium Gonsenheim in Mainz (Rheinland-Pfalz) und erhält neben dem Wanderpokal eine Einladung in die Bundesjury zum nächsten Finale im Juni 2025, eine Autorenlesung sowie ein Buchpaket für die Schulbibliothek. Das Finale wurde live gestreamt und ist noch ein Jahr lang in der ARD-Mediathek zu sehen.

Der Vorlesewettbewerb wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Auf www.vorlesewettbewerb.de/derwettbewerb/buchempfehlungen werden außerdem kuratierte Lesetipps zu zahlreichen Themen veröffentlicht – auch abseits der bekannten Kinderbuchklassiker.

Schon bald fällt der Startschuss für die neue Runde des Vorlesewettbewerbs – auch in Schorndorf laufen im Kulturforum für das Jahr 2025 schon die Vorbereitungen.

Dies und Das

Reisen ins Ausland mit Medikamenten, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen: Was muss man beachten?

Bei der Behandlung von unterschiedlichsten Krankheiten sind viele Menschen auf die Einnahme von bestimmten Medikamenten angewiesen, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Hierzu gehören unter anderem Morphin, Methadon, Methylphenidat, Cannabis, Ritalin.

Eine Reise ins Ausland ist auch mit diesen Medikamenten möglich. Bei Reisen bis zu 30 Tagen in Länder, in denen das sogenannte „Schengener Abkommen“ gilt, muss hierbei ein spezielles Formular ausgefüllt werden. Dieses muss vom behandelnden Arzt vollständig ausgefüllt und vor Antritt der Reise amtsärztlich im Gesundheitsamt beglaubigt werden. Für jedes verschriebene Betäubungsmittel ist eine gesonderte Bescheinigung erforderlich. Angesichts der Urlaubszeit weist das Gesundheitsamt auf das neue Formular hin, das seit Juli 2024 bei der Beglaubigung für das Mitführen von bestimmten Medikamenten und Betäubungsmitteln auf Auslandsreisen mitgebracht werden muss.

Folgende Unterlagen und Dokumente werden für eine Beglaubigung im Gesundheitsamt benötigt:

- Pass oder Personalausweis des Patienten
- vollständig vom behandelnden Arzt ausgefüllte Formulare (je Medikament wird 1 Formular benötigt).
- **seit Juli 2024 neu: Betäubungsmittelrezept in Kopie oder Ausdruck des elektronischen Rezepts (zur Überprüfung der Richtigkeit der Dokumente in Verbindung mit dem Rezept).**
- Die Gebühr kostet 14,00 Euro in bar (EC-Kartenzahlung ist leider nicht möglich)

Die benötigten Formulare können auf der Seite www.service-bw.de unter dem Suchbegriff „Betäubungsmittel“ heruntergeladen werden. Da die Formulare und die Beglaubigung nur eine Dauer von 30 Tagen haben, sollte die Beglaubigung nicht zu lange im Voraus, sondern idealerweise sieben Tage vor Antritt der Reise im Gesundheitsamt eingeholt werden.

Die Beglaubigung kann beim Gesundheitsamt in Waiblingen in der Rötestraße 17, ohne Anmeldung, zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes (Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr) erfolgen. Eine Terminabsprache ist unter der Telefonnummer 07151 501-1608 auch möglich. Weitere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.rems-murr-kreis.de/jugend-gesundheit-und-soziales/gesundheit/beglaubigung-fuer-das-mitfuehren-von-bestimmten-medikamenten-und-betaeugungsmitteln-auf-auslandsreisen>

Die Staaten des „Schengener Abkommens“ sind zurzeit:

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn.

Bei Reisen in Länder **außerhalb des Schengener Raums** empfiehlt das Gesundheitsamt, eine englischsprachige ärztliche Bescheinigung vom behandelnden Arzt mitzuführen. Auch diese sollte amtsärztlich durch das Gesundheitsamt beglaubigt werden. Vor der Reise sollten außerdem die Reise- und Sicherheitshinweise der jeweiligen Länder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes gelesen werden.

Weitere Infos:

Wenn Sie in ein Land reisen, das die Mitnahme von Betäubungsmitteln nicht erlaubt oder wenn Sie länger als 30 Tage in einen Schengen-Staat reisen, sollte man prüfen, ob es das benötigte Mittel oder ein äquivalentes Produkt auch im Reiseland gibt und ob die Möglichkeit besteht, sich das Produkt verschreiben zu lassen. Sollte das nicht möglich sein, kann bei der Bundesopiumstelle eine Ein- und Ausfuhrgenehmigung für die Mitnahme von Betäubungsmitteln beantragt werden. Weitere Infos hierzu finden Sie unter BfArM - „Reisen mit Betäubungsmitteln“.

24. Tag des Schwäbischen Waldes 2024 – Programmheft erschienen

Am 15. September 2024 heißt es wieder: rein in die Wanderschuhe, raus in den Schwäbischen Wald! Das Programmheft zum Tag des Schwäbischen Waldes bietet eine Übersicht zu allen Veranstaltungen, die an diesem Tag stattfinden. Rund 30 Angebote auf 40 Seiten geben Anregung, um einen Ausflugstag im Schwäbischen Wald zu gestalten. Besonders praktisch für die Ausflugsgestaltung sind im Programmheft die drei ausgewählten Radrouten. Wer an diesen Tag die Veranstaltungsbesuche mit einer Radtour verbinden möchte, dem bieten die Tourenvorschläge die Empfehlung dazu.



Für Wanderschuhe anstatt Pedale sind die geführten Themenwanderungen und naturpädagogischen Angebote. Sie ermöglichen abwechslungsreiches Walderlebnis für die ganze Familie. Zum ersten Mal findet in diesem Jahr der Mühlen-WanderMarathon mit den WaldMeistern statt. Nachdem der Mühlenwanderweg neu überarbeitet wurde, lag es nahe, ihn in diesem Jahr in Form eines Mühlenwandermarathons zu veranstalten. Der Start- und Endpunkt ist in Welzheim. Der Weg führt vorbei an historischen Mühlen und geht über die Gemarkung Alfdorf und Kaisersbach. Eine Wanderung zu Deutschlands höchstem Mammutbaum, Holz und Kunst für die ganze Familie in Berglen, Führungen im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen und der Fahrtag der MSGB Gartenbahn in Spiegelberg sind nur einige der weiteren vielen Angebote.

Das Programmheft bietet auf seinen bildreichen Seiten den optimalen Überblick. Es enthält alle wichtigen Infos zu den stattfindenden Veranstaltungen und im Sonderteil zu den beteiligten historischen Mühlen.

Die Broschüre zum Tag des Schwäbischen Waldes 2024 liegt an den Tourismusinfos der Städte und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis und im Schwäbischen Wald zur kostenlosen Mitnahme aus, sowie im Landratsamt in Waiblingen, und im I-Punkt in Stuttgart. Als PDF kann es auf www.schwaebischerwald.com heruntergeladen werden.

TRAUER

Bestattungen 

Naturverbundene Bestattungsarten

Urbach • Schorndorf • Winterbach
www.bestattungen-langhammer.de
0 71 81 / 42 9 52 info@bestattungen-langhammer.de

Im Trauerfall nicht allein gelassen 

ABSCHIED-NEHMEN
 ehem. **Bestattungen Schroft**
 Eine Marke der Charlotte Klinghoffer GmbH

Schorndorf - Silcherstraße 78 - (0 71 81) 48 250 48

Weinstadt • Waiblingen • Korb • Winnenden • Berglen • Leutenbach

Jeden Tag 24h für Sie erreichbar.

Telefon
07181 - 99 46 280

bestattungen-scheufele.de
Raiffeisenstraße 20,
73660 Urbach

• Eigene Abschiedsräumlichkeiten

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit. o.V.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**



Telefon: 07151 36 905-0
 rems-murr@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Esslingen, Reutlingen, Tübingen, Göppingen, Böblingen** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
 Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
 Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

VERMIETUNG

Tiefgaragenstellplatz ab
 01.10.2024 zu vermieten In den Raisen 30 in Urbach, Stromanschluss, EUR 70,-/Mon., nur Verbrenner-Motor oder Mild-Hybrid.@: peter@winterhalter-puwi.de / Tel.: 0172-6305357

AUTO

ANKAUF **ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!**
 Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
 ☎️ **0711 - 3424 7363**
 info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Johannes Ricker
 Ihr Zimmermeister aus Urbach

ZIMMEREI RICKER GmbH

Holz · Dach · Wand

Mühlstr. 28 · 73660 Urbach
 Mobil 0176 32 56 34 64 · E-Mail: info@zimmerei-ricker.de
www.zimmerei-ricker.de

Ganz ehrlich: Fleisch und Wurst in bester Handwerkstradition.

Walz Metzgerei

Wir sind bereit, die Grillsaison ist eröffnet!

Metzgerei Walz Rewe Markt · Marktplatz 2 · 73660 Urbach · Tel. 07181/408111 · info@metzgerei-walz.de

Werbung bringt Erfolg!

KULTUR

Foto: Markus Semmler/iStock/Getty Images plus

Kulturlandschaft: Der Nordschwarzwald ist eine spannende Region.

ORNAMENTA 2024: KUNST UND KULTUR IM NORDSCHWARZWALD

Diesen Sommer ist der Nordschwarzwald rund um die Goldstadt Pforzheim voller aufregender Kunst- und Kulturausstellungen: Die Ornamenta vereint Kunst- und Kunsthandwerk auf ganz besondere Weise. Ein Überblick.

Lust auf Kunst und Kultur in der Schwarzwaldregion? Bis September scheinen diesen Sommer Pforzheim sowie diverse Ortschaften im Nordschwarzwald wie Alpirsbach, Calw, Nagold, Maulbronn und Mühlacker in einem ganz neuen Licht. Dort können Besucherinnen und Besucher die Region nämlich im Rahmen der Ornamenta anhand von Ausstellungen, Installationen im öffentlichen Raum und Events neu entdecken.

WAS IST DIE ORNAMENTA?

Die Ausstellung für Kunst und Design in Pforzheim kehrt alle fünf Jahre wieder. Zum ersten Mal fand sie 1989 statt, damals noch als konventionelle Museumsausstellung mit Schmuck-Kunst-Exponaten. Die diesjährige Ausgabe knüpft an das damalige Format mit zeitgenössischen Positionen an. Im Sommer präsentiert sie neue Werke von aufstrebenden Künstlern und Designern an mehr als 20 Orten der Region.

Traditionseinrichtungen treffen dabei auf junge, progressive Kunstschaffende, und regionale Industrien werden durch die Ideen von jungen, kreativen Design-Köpfen bereichert.

Die Ornamenta eröffnet so ganz neue Perspektiven auf den Nordschwarzwald und Pforzheim mit verschiedenen Ausstellungsrouten durch künstlerische Projekte und Zusammenarbeiten zwischen Kulturschaffenden aus ganz Europa mit regionalen Unternehmen, Vereinen und Kulturinstitutionen.

Die Region ist durch ihr vielfältiges touristisches Angebot ein beliebtes Ziel. Darüber hinaus ist sie bekannt für ihre Schmuck- und Uhrenmanufakturen, fortschrittliche Metallindustrie, malerischen Kurorte sowie ihre vielseitige Kulturlandschaft und Diversität.

AUCH REGIONALE STIMMEN SIND DABEI

Parallel findet ein unabhängiges Programm statt, das die Diversität der Region Nordschwarzwald und ihre sich wandelnde Kulturlandschaft aufgreift und dessen Öffnungszeiten über die der Ornamenta hinausgehen: die Ornamenta Lust.

Dort können auf Einladung der Ornamenta die lokalen Gemeinschaften der Region das kuratorische Programm mit selbstorganisierten Projekten erweitern. So werden Bewohnerinnen und Bewohner des Nordschwarzwalds mit eigenen Events wie Workshops und Ausstellungen Teil der Ornamenta-Themengemeinden.

NEUE THEMATISCHE NACHBARSCHAFTEN

Die Landkreise werden für die Dauer der Ornamenta um fünf neue Gemeinden erweitert: Schmutzige Ecke, Zum Eros, Inhalatorium, Bad Dabrunn und Solartal. Dort werden Themen aufgegriffen, welche Menschen regional und europaweit gleichermaßen betreffen: menschliche Beziehungen, gesellschaftliche Tabus, saubere Luft, Digitales und Sonne.

Neue Kunstwerke und Designobjekte werden bei der Ornamenta in außergewöhnlichen, nicht institutionellen Kontexten gezeigt, wodurch der Nordschwarzwald selbst zum Ausstellungsraum wird. So möchte die Ornamenta Beziehungen zwischen einem lokalen, nationalen und internationalen Publikum stärken. (ps/red)



Mit dem Konzert der Singenden Mönche am Sonntagabend wird das Herrenalber Klosterfest traditionell beendet.

Foto: Foto: Rick Eichner


lokalmatador

Weitere Infos zur Ornamenta und drei Tipps zu besonderen Aktionen gibt es auch hier:

<https://lokalmatador.net/ornamenta24>

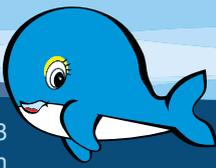
HÄRER
BADSANIERUNG
PERFEKT AUS MEISTERHAND.
Mit Härer läuft's einfach rund!

Härers geben Antworten, im Laden und am Telefon
 Mo-Do 7-9.30 + 16-18 Uhr
 Fr 7-9.30 + 16-18 Uhr
 Sa 9-12 Uhr
 oder nach Vereinbarung

81544

Solides Handwerk seit 1959!

HÄRER Mühlstraße 18
 73660 Urbach
 Sanitär · Heizung · Bau-Flaschnerei



NEUHÄUSER
 KFZ-Lackierungen · Karosserie-Instandsetzung

Remsweg 13
 73660 Urbach

Telefon 07181/89805
 info@neuhaeuser-lack.de



AUS DEM ALLGÄU
KRUMBACH
Schwaben Bräu

KRUMBACH
 verschiedene Sorten
 je 9 x 1l. PET-Flasche zzgl. Kistenpfand € 3,75
 1l. = € 0,61

5,49

SCHWABEN BRÄU
 Volksfestbier
 je 20 x 0,5l. Bügel-Flasche zzgl. Kistenpf. € 4,50
 1l. = € 1,75

17,49

PA - Angebote gültig 1 Woche ab Erscheinen. Alles Abholpreise. Irrtum vorbehalten.

www.gedig.de

GEDIG MEIN GETRÄNKE-PROFI
 Schloßstr. 11
 73660 Urbach
 Tel. 07181 - 81384
 Fax 07181 - 87077
 www.getraenke-mehl.de

- Brennerei
- Große Weinauswahl mit Probierstüble
- Heimdienst
- Gastrolieferung



STELLEN jobsucheBW



Kurz HolzBau+Immobilien
 Ökologisch bauen. Smart leben.

„Das ist
Zukunft“

Zimmerer (m/w/d) - Holzhausbau + Ausbau

Wir schaffen Zukunft. Seit 1957 planen und bauen wir mit dem Naturbaustoff Holz, traditionell und modern - immer nachhaltig und überwiegend in der Region. Für unsere Kunden erstellen wir Einfamilienhäuser, Reihen- und Doppelhäuser, Mehrfamilienhäuser und Gewerbegebäude. Das ist Zukunft und dafür suchen wir Verstärkung: Zimmerer, die Ihren Beruf lieben und leben!

Echt vielseitig - Deine Aufgaben

- ▶ Du unterstützt unser Team bei der Fertigung und Montage unserer ökologischen Holzhäuser und Wohnhaus-Aufstockungen.
- ▶ Dabei fertigst Du Wand-, Decken- und Dachelemente und Du bist bei der Montage unserer regionalen Bauprojekte aktiv dabei.
- ▶ Du baust Fenster und Türen ein, stellst luftdichte Ebenen her und arbeitest im Innenausbau.

Deine Benefits

- ▶ Als traditionelles Familienunternehmen bieten wir Dir eine sichere und langfristige Perspektive mit überdurchschnittlicher Vergütung und einer betrieb. Altersvorsorge.
- ▶ Deine persönliche Weiterentwicklung unterstützen wir aktiv mit individuellen Schulungen und regelmäßigen Teambesprechungen; besonderen Wert legen wir auf Sicherheit und Arbeitsschutz.
- ▶ Unsere Projekte sind in der Regel in einem Umkreis von unter 30 Kilometer, so dass keine lange Fahrtzeiten entstehen.
- ▶ Arbeitskleidung und moderne Maschinen- und Fahrzeug-Ausstattung sind selbstverständlich.
- ▶ Du hast einen eigenen Parkplatz, direkt vor dem Betrieb.
- ▶ Wir sind ein Team, kurze Wege und unkomplizierte, direkte Kommunikation und ein freundschaftliches Miteinander schätzt.

Das wär' doch was für Dich - Dein Profil:

- ▶ Du bist gelernter Zimmerer oder bringst Erfahrung im Holzbau/Fertigbau mit.
- ▶ Du bist ein echter Teamplayer.
- ▶ Du hast den Führerschein Klasse B.

Worauf noch warten? Komm' jetzt in unser Team! Schreib' uns einfach eine kurze Nachricht, wenn möglich mit Lebenslauf an:

info@kurz-holzbau.com, Dein Ansprechpartner ist: Jochen Kurz

Kurz HolzBau GmbH :: Schüttenhengst 1 :: 73660 Urbach
 Tel.: 07181 99878-0 :: info@kurz-holzbau.com :: www.kurz-holzbau.com



HELP!
 WE NEED SOMEBODY.

FELLBACHER
 WEINGÄRTNER

M/W/D
LAGERIST
 Infos unter
 www.fellbacher-weine.de/stellenausschreibung
 oder 0711 57 88 03 0